

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **55 (1937)**

Heft 153

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 5. Juli
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 5 juillet
1937

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N^o 153

Redaktion und Administration:
Ellingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.690

Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Rp.)

Redaction et Administration:
Ellingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.690

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 153

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti, Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss und Abkommen über den deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehr vom 30. Juni 1937 (Berichtigung).
Speisekartoffeleinfuhr. — Importation des pommes de terre de table.
Deutschland: Ausfuhrverbote.
France: Indication d'origine. Poudriers; Abrogation des dispositions du décret du 28 juin 1937, portant suspension de l'exigibilité de certains effets de commerce et engagements.
Oesterreich: Einfuhrbeschränkungen.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service International des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Das Sparheft Nr. 2781 der St. Gallischen Kantonalbank Filiale Uzwil, lautend auf Fr. Marie Käslin, Wert per Ende Oktober 1936 Fr. 284.50, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dasselbe innert der Frist von zwei Monaten seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium Sankt Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 246²)

St. Gallen, den 5. Juli 1937.

Bezirksgerichtskanzlei.

Der Kaufschuldbrief Nr. 16369 von Fr. 1250, d. d. 20. September 1900, lastend auf dem Grundstück Kat. Nr. 1012, Lämmlibrunnstrasse Nr. 29 a, St. Gallen, Pfandprotokoll Bd. 31, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, den Titel innert der Frist von einem Jahre seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er kraftlos erklärt wird. (W 247²)

St. Gallen, den 5. Juli 1937.

Bezirksgerichtskanzlei.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 24. Juni 1937 wurde der erfolglos aufgerufene Schuldbrief für Fr. 5400, Grundprotokoll Herrliberg Bd. 14, Seite 63, d. d. 27. November 1909; Schuldner: Heinrich Julius Weinmann; Gläubiger: Zürcher Kantonalbank Zürich, als kraftlos erklärt. (W 248)

Meilen, den 2. Juli 1937.

In Namen des Bezirksgerichtes Meilen:
Der Gerichtsschreiber: Dr. J. Fehlmann.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Edg. Amt für das Handelsregister

BERN Effingerstrasse 33, II.

Besuchszeit: 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Samstag nachmittags ausgenommen. Vorherige Anmeldung erwünscht.

Gesuche um Nachforschungen über eingetragene Firmen sind schriftlich zu stellen.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1937. 23. Juni. Unter der Firma Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft «Linth-Escher» hat sich mit Sitz in Zürich am 5. Mai/2. Juni 1937 auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die gemeinsame Erwerbung von Land, die Durchführung von notwendigen Meliorationen und die Erstellung von landwirtschaftlichen Kleinbetrieben, Gemüse-, Beeren- und Baumkulturen in den durch Meliorationen oder andere Kultivierung, in der Schweiz, speziell im Kanton Zürich und der Linthebene, zur Ansiedlung oder besseren Bewirtschaftung geeigneter

Gebiete, um damit das Werk von Konrad Escher von der Linth fortzusetzen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100, den Eintrittsgebühren, Schenkungen, Vermächtnissen und weiteren Zuwendungen. Auf schriftliche Anmeldung hin können durch Beschluss des Vorstandes als Genossenschafter aufgenommen werden: a) handlungsfähige physische Personen als Einzel-Mitglieder; b) juristische Personen (Vereine, Genossenschaften, Gewerkschaften, Firmen usw.) als Kollektiv-Mitglieder, und c) Interessenten, die ein Siedlungsobjekt erwerben oder pachten wollen. Die Eintrittsgebühr beträgt für Einzelmitglieder Fr. 20 und für Kollektivmitglieder Fr. 50. Diese Beträge sind unverzinslich und werden nicht zurückerstattet. Die Eintrittsgebühren können bar oder ratenweise einbezahlt werden, jedoch sind mindestens Fr. 1 pro Monat für Einzel-Mitglieder und Fr. 5 für Kollektiv-Mitglieder zu entrichten. Ausserdem hat jeder Genossenschafter mindestens einen Anteilschein zu Fr. 100 zu zeichnen und bar oder in Verrechnung mit andern, vom Vorstand genehmigten Leistungen oder Raten einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist unbeschränkt. Ueber die Anzahl und Zahlungsweise der von Erwerbenden oder Pächtern zu übernehmenden Anteilscheine entscheidet der Vorstand von Fall zu Fall. Die Anteilscheine sind fünf Jahre fest, vom Datum der Vollenzahlung an; sie können alsdann auf zwölfmonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts- (Kalender-) Jahres zur Rückzahlung gekündigt werden. Mit der Kündigung aller Anteilscheine eines Genossenschafers erlischt auch seine Mitgliedschaft. Die Rückzahlung von Anteilscheinen kann vom austretenden Genossenschafter nicht gefordert werden. Der Vorstand kann jedoch die Rückzahlung nach Massgabe der Bilanz des Kündigungsjahres, höchstens aber zum Nominalwerte bewilligen, sofern die Fortführung des Unternehmens dadurch nicht gefährdet ist. Gekündigte Anteilscheine geniessen gegenüber ungekündigten in bezug auf die jährliche Verzinsung bis maximal 4% und im Falle der Liquidation ein Vorzugsrecht in der Weise, dass sie zuerst verzinst, bzw. zurückbezahlt werden. Die Übertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Sind Anteilscheine ohne Zustimmung des Vorstandes an Dritte übertragen worden oder ist der Erwerber vom Vorstand nicht als Mitglied aufgenommen worden, so haben diese Anteilscheine Anteil am Genossenschaftsvermögen, besitzen jedoch kein Stimmrecht. Der Austritt kann auf halbjährliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende Juni oder Dezember erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss. Im Todesfalle können die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafers eintreten. Sind mehrere Erben vorhanden, so haben dieselben einen gemeinsamen Vertreter zu bezeichnen. Die Erben haben das Begehren um Übertragung der Mitgliedschaft dem Vorstand innert sechs Monaten nach erfolgtem Ableben des Genossenschafers schriftlich einzureichen, ansonst die Mitgliedschaft erlischt. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend. Aus dem nach Deckung der Unkosten, einschliesslich Reparaturen und Unterhalt der Gebäude, sowie Einrichtungen, der Passivzinsen, Steuern und Abgaben und erforderlichen Abschreibungen sich ergebenden Ueberschuss werden in erster Linie mindestens 10 Prozent dem Reservefonds gutgeschrieben. Alsdann werden die Anteilscheine gemäss Beschluss der Generalversammlung, höchstens jedoch zu 4% verzinst. Für den Verkauf oder für Pachtansätze dürfen nur die Selbstkosten berechnet werden. Ein materieller Gewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3 bis 9 Mitgliedern und den Vertretern der Subventionen, die Geschäftsleitung und die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Walter Stäubli, Kondukteur, von und in Zürich, Präsident; Jean Nüssli, alt Polizei-Wachtmeister, von und in Zürich, Vizepräsident; Conrad Meyer, Sekretär, von Rüdlingen (Schaffhausen), in Zürich, Quästor; Eduard Büchi, Vertreter, von Elgg, in Zürich, und Karl Kägi, Buchhalter, von und in Zürich, letztere beide Beisitzer. Präsident, Vizepräsident und Quästor führen unter sich je zu zweien Kollektivunterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Pfalzgasse 6, Zürich 1 (Bureau des Quästors).

Beteiligungen. — 30. Juni. Atlas A.-G. (Atlas S.A.) (Atlas Ltd.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1935, Seite 898). In ihrer Generalversammlung vom 26. Juni 1937 haben die Aktionäre die Erhöhung ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 10.000 auf Fr. 50.000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe und Vollenzahlung weiterer 40 Namenaktien zu Fr. 1000. § 3. Absatz 1. der Statuten wurde entsprechend abgeändert. Es zerfällt das Fr. 50.000 betragende Aktienkapital in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000.

Textilwaren. — 30. Juni. Unter der Firma Baby A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 25. Juni 1937 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Fabrikation und den Handel mit Textilwaren aller Art. Sie kann sich an Unternehmungen verwandter Art beteiligen; sie ist berechtigt, alle Geschäfte zu tätigen, die dem Zwecke des Unternehmens unmittelbar oder mittelbar förderlich sind. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1000 und ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100. Die durch das Gesetz vorgesehene Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Peter Halm, Kaufmann, von Willisau-Stadt, in Bremgarten (Aargau). Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 26, in Zürich 1 (bei Dr. J. Rappaport, Rechtsanwalt).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1937. 1. Juli. Die Firma **Schweiz. Baubedarf A. G. Herzogenbuchsee** vorm. **Peter Kramer**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1934, Seite 2509), hat in der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 16. Juni 1937 § 14 der Statuten vom 24. April 1920 dahin abgeändert, dass der Verwaltungsrat nunmehr aus einem oder mehreren Mitgliedern (bisher 3—5) besteht. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Die Unterschriften des bisherigen Verwaltungsratspräsidenten Rudolf Wyss und des Prokuristen Fritz Röthlin sind erloschen. Präsident des Verwaltungsrates, zugleich Geschäftsführer ist Adolf Kipfer (bisher Mitglied und Geschäftsführer) und Vizepräsident Hans Kipfer (bisher Mitglied des Verwaltungsrates). Der Präsident des Verwaltungsrates hat wie bisher Einzelunterschrift.

1. Juli. **Dritte Baugesellschaft Stauffacherstrasse A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 264 vom 12. November 1931, Seite 2409). In der Generalversammlung vom 29. Juni 1937 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 1—3 Mitgliedern. Die bisherigen Verwaltungsräte Georg Birkensteiner, Werner Bürgi und Charles Mini, alle in Bern, scheiden aus dem Verwaltungsrat aus. Deren Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelzeichnungsberechtigung ist gewählt Christian Hess, von Hüttwil, in Bern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Neues Domizil: Christoffelgasse 2, Bern (bei Notar Hess).

Bureau Biel

Buchhaltungen und Treuhandbureau. — 29. Juni. Unter der Firma **Albert Kohler Aktiengesellschaft**, gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Übernahme und Weiterführung des unter der Firma «Albert Kohler, Buchhaltungs- & Treuhandbureau», in Biel, geführten Geschäftes für Treuhandwesen, Organisationen und Buchhaltung. Dieser Zweck kann beliebig auf andere Geschäftszweige, die mit der bisherigen Tätigkeit im Zusammenhang stehen, ausgedehnt werden. Der Aktiengesellschaft steht es frei, ein Rechtsbureau oder eine Rechtsabteilung anzuschließen, Zweigniederlassungen zu errichten, sich an allen geschäftlichen Transaktionen zu beteiligen, die in mittelbarem oder unmittelbarem Zusammenhang mit dem Hauptzweck stehen. Sie kann auch ähnliche oder gleichartige Unternehmungen gründen, von Dritten erwerben oder sich unter irgendeiner Form an andern Unternehmungen beteiligen. Die Statuten datieren vom 25. Juni 1937. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Sie übernimmt von der bisherigen Einzelfirma «Albert Kohler, Buchhaltungs- & Treuhandbureau», in Biel, Aktiven im Betrage von Fr. 34,597.70 und Passiven im Betrage von Fr. 14,597.70 auf Grund des Inventars und der Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1936 zum Preise von Fr. 20,000. An Zahlungsstatt erhalten Albert Kohler 15 und Hansjörg Kohler 5 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern, zurzeit aus zwei: Albert Kohler, von Wynigen, diplomierter Bücherexperte, und Hansjörg Kohler, von Wynigen, Gymnasiast, beide in Biel. Sie führen beide Einzelunterschrift. Bahnhofstrasse 6.

Bureau de Courtelary

Horlogerie. — 28. Juni. La société **W. Ruch & Cie, Société anonyme**, à St-Imier (F. o. s. du e. du 7 août 1936, n° 183, page 1915), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 16 juin 1937, modifié ses statuts sur les points suivants: Le capital social, jusqu'ici de 100,000 fr. a été réduit à la somme de 50,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune. Cette réduction s'opère par l'annulation de 100 actions. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres modifications apportées aux statuts ne sont pas soumises à une publication. Georges Perrenoud et Reinhard Straumann ont cessé de faire partie du conseil d'administration. Les pouvoirs qui leur ont été conférés sont éteints ainsi que les procurations conférées à Georges Jaet et Paul Pingeon, tous deux à St-Imier. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle de Werner Ruch, de Mitlödi (Glaris), industriel, à St-Imier, qui signe en qualité de seul administrateur de la société.

30 juin. Conrad Gérard Grosjean, à Plagne, a cessé de faire partie du comité de la **Société des producteurs de lait de Plagne**, société coopérative dont le siège est à Plagne (F. o. s. du e. du 25 mai 1935, n° 121, page 1349). Les pouvoirs qui lui sont conférés sont éteints. A été nommé comme caissier, en lieu et place du prénommé Fernand-Roger Grosjean, fils de Louis Ovide, cultivateur, de et à Plagne. La société reste engagée par la signature collective à deux de tous les membres du comité.

Bureau de Moutier

29 juin. La raison individuelle **Gilbert Favre, Hôtel de la Gare**, dont le siège est à Reconvilier (F. o. s. du e. du 23 mai 1921, n° 129, page 1034), est radiée ensuite de renonciation du titulaire, celle-ci étant remplacée par la raison sociale «Hôtel de la Gare, Société Anonyme, Reconvilier».

Sous la raison sociale **Hôtel de la Gare, Société Anonyme, Reconvilier**, il est créé une société anonyme ayant son siège à Reconvilier. Cette société a pour but l'exploitation de l'Hôtel de la Gare appartenant à la raison individuelle «Gilbert Favre, Hôtel de la Gare» et celui de la reprise des marchandises, de la verrerie, de la lingerie et des ustensiles de cuisine appartenant au prénommé suivant inventaire du 30 avril 1937, au prix de 8176 fr. 75. Aucun passif de la raison individuelle «Gilbert Favre, Hôtel de la Gare» n'est repris. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de 10,000 fr., divisé en 20 actions de 500 fr. chacune, entièrement libérées, nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne. Un conseil d'administration de 2 à 3 membres administre la société. Un conseil d'administration de 2 membres est nommé: Gilbert Favre, de Fenin, Vilars et Saules (Neuhôtel), hôtelier, à Reconvilier, devient président du conseil d'administration, et Charles Haueter, de Aeschlen, hôtelier, à Reconvilier, secrétaire. D'autre part, le conseil d'administration nomme administrateur-délégué Gilbert Favre prénommé, qui engage seul la société.

Bureau de Porrentruy

30 juin. **Les Usines Thécla S. A.**, société anonyme dont le siège est à St-Ursanne (F. o. s. du e. du 20 août 1920, n° 214, page 1597, et du 12 juin 1934, n° 134, page 1595), a, lors de l'assemblée générale de ses actionnaires du 28 juin 1937, modifié ses statuts notamment sur les points suivants: Le capital-actions est porté de 90,000 fr. à 420,000 fr. par l'émission de 3300 actions nouvelles au porteur de 100 fr. chacune, entièrement libérées. Le conseil d'administration se composera à l'avenir de 1 à 5 membres. Il est constitué actuellement de 3 membres comme suit: Théo Stadler, directeur, de Mettlen (Thurgovie), demeurant à Dornach (Soleure); Dr. math. Ernest Völlem, d'Amriswil (Thurgovie), demeurant à Zollikon, et Paul Trümpf, directeur, de Glaris, demeurant à St-Ursanne. La société est valablement engagée à l'égard des tiers par les signatures collectives à deux des membres du conseil d'administration ou des fondés de pouvoirs. Les signatures conférées à Paul Billieux, procureur, Robert Eberhard, les deux à Porrentruy, Alfred Hirs, et Arnold Guise, à Berne, sont éteintes et radiées.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1937. 16. Juni. Unter der Firma **Genossenschaft «Gasthaus zum Kreuz», Eggerswil, Nottwil**, hat sich, mit Sitz in Nottwil, eine Genossenschaft auf unbestimmte Dauer nach Art. 678 ff. O. R. gebildet. Die Statuten datieren vom 23. Mai 1937. Zweck der Genossenschaft ist die künftige Uebernahme der Liegenschaft Kreuz Eggerswil aus der Konkursmasse des Jakob Studer, sowie Weiterführung, event. Verpachtung, Verwertung usw. derselben und aller damit zusammenhängender Geschäfte. Zur Aufnahme neuer Mitglieder bedarf es ausser schriftlicher Bewerbung $\frac{2}{3}$ Stimmenmehrheit an der ordentlichen Generalversammlung. Jeder Genossenschafter hat wenigstens einen Anteilchein von Fr. 100 zu übernehmen. Der Austritt aus der Genossenschaft ist nur möglich am Ende des Geschäftsjahres (31. Mai), unter Beobachtung einer halbjährlichen Kündigungsfrist. Ein Reingewinn wird nicht beabsichtigt. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterzeichnung führen die Vorstandsmitglieder unter sich kollektiv je zu zweien. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Anton Wandel, Gemeindevorstand und Landwirt, von Nottwil; Vizepräsident und Kassier ist Kaspar Meier, Gemeindepräsident und Landwirt, von Nottwil, beide in Nottwil, und Aktuar ist Franz Bühlmann, Grossrat und Landwirt, von Nottwil und Römervil, in Nottwil.

28. Juni. **Spar- und Leihkasse Entlebuch**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1937, Seite 207). An der Generalversammlung vom 24. Mai 1937 hat diese Gesellschaft die Statuten vollständig revidiert, wodurch folgende die Öffentlichkeit interessierende bzw. bisherige Publikationen über diese Gesellschaft abändernde Beschlüsse gefasst worden sind: Durch Konvertierung von Gläubigerforderungen im Betrage von Fr. 495,000 wurde das bisherige Aktienkapital von Fr. 5000 (eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 100) auf insgesamt Fr. 500,000 erhöht, eingeteilt in 5000 Aktien zu Fr. 100. Sämtliche Aktien lauten (nach Umwandlung der bisherigen 50 Namenaktien in Inhaberaktien) auf den Inhaber. Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb einer Spar- und Leihkasse, gemäss den Bestimmungen des B. G. vom 8. November 1934 über die Banken und Sparkassen. Die Gesellschaft bezweckt, durch Entgegennahme von Geldern und deren solide zinstragende Anlage Fleiss, Sparsamkeit und Wohlstand der Bevölkerung zu fördern und den Geldverkehr für Landwirtschaft, Gewerbe, Handel und Industrie zu erleichtern. Der Geschäftskreis erstreckt sich vornehmlich auf das Gebiet des Amtes Entlebuch und die übrigen Aemter des Kantons Luzern. Eine Erweiterung auf die angrenzenden Kantone soll nur dann stattfinden, wenn die Abwicklung ordentlicher Geschäfte eine solche Ausdehnung rechtfertigen. Spekulations- und Auslands-geschäfte irgendwelcher Art dürfen nicht getätigt werden. Die Gesellschaft betreibt alle üblichen Bank- und Kreditgeschäfte einer Lokalbanc. Die Gesellschaft ist berechtigt, im Kanton Luzern Liegenschaften zu erwerben, zu belasten und zu verkaufen. Die Organe der Gesellschaft sind: Generalversammlung, Verwaltungsrat, der Verwalter und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 5—7 Mitgliedern. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Josef Theiler, Vizepräsident Otto Bucher, Aktuar Josef Zemp (alle bisher); und Mitglieder sind: Franz Felder, Fridolind Hofstetter (beide bisher), und neu: Josef Hofstetter, Landwirt, von und in Entlebuch, und Siegfried Schmidiger, Handelsmann, von Hasle und Filthli, in Hasle (Luzern). Wie erwähnt führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder der eine oder andere von ihnen mit dem Verwalter (dieser Posten ist gegenwärtig noch nicht besetzt) oder mit einem der beiden Prokuristen, Franz Elmiger und Alfred Huber (bisher), weleth letztere auch unter sich zeichnen.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1937. 30. Juni. **Schweiz. Glasindustrie Siegwart & Cie. A.-G. (Société Industrielle de Verrerie Sulsse Siegwart & Cie. S. A.)**, mit Sitz in Hergiswil (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1934, Seite 3009). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Leo Siegwart, Vizepräsident; Josef Balmer, Mitglied, und Albert Siegwart, Mitglied. In der Generalversammlung vom 28. Dezember 1935 wurde der Verwaltungsrat wie folgt bestellt: Gottfried Siegwart, Präsident (bisher); Dr. Josef Siegwart, Vizepräsident (bisher Mitglied); Ernst Siegwart, Kaufmann, von Saas-Fee, in Küsnacht a. R., Mitglied (neu); Alois Hediger, Kaufmann, von Schwyz, in Hergiswil (Nidwalden), Mitglied (neu), und Josef Balmer, Kaufmann, von und in Schüpheim, Aktuar (neu). Die Unterschriftsberechtigung wird wie folgt abgeändert: Die Mitglieder der Betriebsleitung Gottfried Siegwart, in Küsnacht; Dr. Josef Siegwart, in Hergiswil, und Ernst Siegwart, in Küsnacht (alle bisher), zeichnen durch Einzelunterschrift rechtsverbindlich für die Gesellschaft. Die Einzelprokura von Dr. Walter Fries, in Meggen, ist erloschen. Die Einzelprokura des Alois Hediger ist ebenfalls erloschen. Alois Hediger zeichnet als Mitglied des Verwaltungsrates rechtsverbindlich durch Einzelunterschrift. An Othmar Binzegger, von Baar, in Küsnacht a. R., wird Prokura erteilt; er zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv zu zweien.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Hôtel. — 1937. 30. Juni. Le chef de la raison **Marcel Progin**, à Epagny, est Marcel Progin, feu Félix, originaire de Vaulruz, domicilié à Epagny, Exploitation de l'Hôtel de la Croix Blanche.

Bureau de Fribourg

30 juin. La Grande Brasserie et Beauregard, Lausanne, Fribourg, Montreux, société anonyme dont le siège est à Lausanne et succursale à Fribourg (F. o. s. du c. d. 5 mars 1937, n° 53, page 523), fait inscrire qu'Edouard Guhl, de Steckhorn, directeur, à St-Linier, est nommé fondé de pouvoirs pour le siège de Fribourg. Il engagera valablement la société en signant collectivement avec un administrateur.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wasserkunde usw. — 1937. 26. Juni. Die Aktiengesellschaft für Hydrologie, in Basel (S. H. A. B. Nr. 154 vom 4. Juli 1936, Seite 1640), hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Juni 1937 das Aktienkapital von Fr. 75,000 durch Herabsetzung des Aktiennennwertes von Fr. 500 auf Fr. 50 um Fr. 67,500 auf Fr. 7500 herabgesetzt und es durch Ausgabe von 850 neuen Aktien auf Fr. 50,000 erhöht, eingeteilt in 1000 Namenaktien von Fr. 50. Die Einzahlung erfolgt durch Verrechnung mit einem Guthaben des Zeichners an die Gesellschaft. Eine weitere Statutenänderung berührt die publizierten Tatsachen nicht.

26. Juni. Unter der Firma Baugenossenschaft Im Sesselacker, bildet sich mit Sitz in Basel eine Genossenschaft mit dem Zweck, ihren Mitgliedern Arbeit zu beschaffen. Die Genossenschaft ist berechtigt, Liegenschaften zu kaufen, zu bebauen und zu verkaufen, sowie alles vorzukehren, was dem Hauptzweck irgendwie dienlich sein kann. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder in Basel und Umgebung ansässige Architekt, sowie jede Bauhandwerkerfirma werden durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand, der über die Aufnahme endgültig entscheidet und Zeichnung eines Anteilscheines von Fr. 250. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, der nach fünfjähriger Mitgliedschaft durch einjährige Kündigung auf Ende eines Geschäftsjahres erklärt werden kann; ferner nach Ausschluss. Ausgeschiedene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen; sie erhalten den Liquidationswert der Anteile zurück. Der Vorstand besteht aus 3—5 Mitgliedern. Es gehören ihm an Rudolf Meyer-Seel, Architekt, von und in Basel, als Präsident, Dr. Emil Steffen-Barbey, Kaufmann, von und in Basel, und Rudolf Pfäffli-Walther, Bauunternehmer, von Signau, in Basel; sie führen die Unterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Dufourstrasse 25 bei Rudolf Meyer-Seel.

26. Juni. Die Aktiengesellschaft Häute-Export A. G. (S. A. pour l'Exportation de Cuirs en poil), in Basel (S. H. A. B. Nr. 33 vom 10. Februar 1937, Seite 322), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 25. Juni 1937 folgende Statutenänderungen vorgenommen. Die Firma wird nunmehr auch englisch geführt als Hide Exporters Limited. Das Grundkapital ist durch Ausgabe von 245 weiteren Aktien um Fr. 49,000 erhöht worden auf Fr. 50,000, eingeteilt in 250 Namenaktien von Fr. 200. Die weiteren Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Zu einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates ohne Unterschrift wurde gewählt Fritz Fankhauser, Kaufmann, von und in Basel. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Franz Arnstein.

26. Juni. Die Striga Aktiengesellschaft für moderne Strickgarne, in Basel (S. H. A. B. Nr. 80 vom 4. Juni 1936, Seite 840), hat in ihrer Generalversammlung vom 26. Juni 1937 das Aktienkapital durch Ausgabe von 90 neuen Aktien um Fr. 45,000 erhöht auf Fr. 50,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 500. Die Einzahlung der Fr. 45,000 erfolgte durch Verrechnung mit einem Darlehen des Zeichners in gleicher Höhe. Eine weitere Statutenänderung berührt die publizierten Tatsachen nicht.

Transporte usw. — 26. Juni. In der Fritz Meyer Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1937, Seite 338), Betrieb von Transportunternehmungen usw., führen die Unterschrift je zu zweien die Verwaltungsratsmitglieder Franz Werenfels, dessen Einzelunterschrift erloschen ist, Walter Ursprung und die Prokuristin Elisabeth Kaufmann-Meyer, von und in Basel, und Walter Vögtli, von und in Basel.

Vertretungen. — 26. Juni. Inhaber der Firma Theodor Lüdin, in Basel, ist Theodor Lüdin, von und in Basel. Vertretungen aller Art. Mülhauerstrasse 109.

26. Juni. Speiser-Stiftung, in Basel (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1933, Seite 923), Zuwendung von Beiträgen an Studierende der juristischen und philosophischen Fakultät. Die Statistisch-Volkswirtschaftliche Gesellschaft Basel, als Stifterin, hat mit Zustimmung des Stiftungsrates und der Aufsichtsbehörde, am 21. Juni 1937 eine vorbehaltene Aenderung der Stiftungsurkunde in dem Sinne beschlossen, dass die Stiftung nunmehr die Förderung der Forschungsarbeit an der juristischen und der philosophisch-historischen Fakultät der Universität Basel, insbesondere die Leistung von Beiträgen an die Drucklegung von wissenschaftlichen Arbeiten und an die Durchführung von Preisausschreiben über juristische und nationalökonomische Probleme zum Zwecke hat.

Grob- und Feinschleiferei. — 26. Juni. Die Kollektivgesellschaft E. & M. Stappung, in Basel (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1922, Seite 1790), Grob- und Feinschleiferei, hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

26. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Internationale Stuaag, Finanzgesellschaft für Strassenbau, in Basel (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1936, Seite 205), Beteiligung an Unternehmungen für Strassenbau usw., ist Gustav Kapsreiter ausgeschieden. Zum nunmehrigen Präsidenten des Verwaltungsrates wurde ernannt das Mitglied Dr. Adolf Gutzwiller. Er sowie das Mitglied Fritz Steiner führen Einzelunterschrift; die bisherigen Einzelunterschriften Johann Beer, Dr. Bernhard Hammer und Arnold Spychiger sind erloschen. Die Verwaltungsratsmitglieder Johann Beer, Pierre Dubied, Dr. Bernhard Hammer, Dr. Georges Lambellet, Dr. Mareel Nyffeler, Arnold Spychiger, Arthur Studer sowie der Direktor Walter Paul Schnebli, von Baden, in Basel führen die Unterschrift je zu zweien. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Gundeldingerstrasse 139.

Inkasso usw. — 26. Juni. Unter der Firma Creba A. G., besteht auf Grund der Statuten vom 16. Juni 1937 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der Besorgung von Inkasso, von An- und Verkauf von Forderungen, Gewährung von Darlehen, Durchführung von Sanierungen und Finanzierungen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1000, eingeteilt in 10 Namenaktien von Fr. 100.

Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dr. Jacques Flubacher, Jurist, von Basel und Gelterkinden, in Liestal; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Gundeldingerstrasse 89 (Amberg).

Warenhandel. — 28. Juni. Die Firma Goldberg-Sachs, in Basel (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1936; Seite 1043), Handel in Waren aller Art, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Sanitäre Anlagen. — 28. Juni. In der Firma Martha Rutschmann, vorm. Rutsemann & Cie, in Basel (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1930, Seite 193), Sanitäre Anlagen usw., ist die Prokura der Erna Kaltenbach erloschen.

28. Juni. Die Société Financière d'Administration (Sofida), Aktiengesellschaft in Basel (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1937, Seite 471), Beteiligung an kommerziellen Unternehmungen usw., hat sich, durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. Juni 1937 aufgelöst und wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

Abzahlungsgeschäft. — 28. Juni. Die Firma Josef Maier, in Basel (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1935, Seite 2150), Abzahlungsgeschäft, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die «Ausstattungs Haus Josef Maier Aktiengesellschaft», in Basel.

Unter der Firma Ausstattungshaus Josef Maier Aktiengesellschaft, hat sich, auf Grund der Statuten vom 14. und 25. Juni 1937 mit Sitz in Basel auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet zur Uebernahme von Aktiven und Passiven und Weiterführung des von der Einzelfirma «Josef Maier», in Basel betriebenen Abzahlungsgeschäftes. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Laut Uebernahmebilanz vom 31. Dezember 1936 betragen die übernommenen Aktiven Franken 163,230.30, die übernommenen Passiven Fr. 113,230.30; für den Aktivüberschuss von Fr. 50,000 erhält Josef Maier eine Barzahlung in diesem Betrage. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitgliede. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Josef Maier, Kaufmann, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Domizil: Freie Strasse 17.

Vertretungen. — 28. Juni. Unter der Firma Vertag A. G., besteht auf Grund der Statuten vom 25. Juni 1937 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der Führung von Vertretungen aller Art. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Das Aktienkapital beträgt Franken 1000, eingeteilt in 10 Namenaktien von Fr. 100. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Werner Ernst Amberg, Kaufmann, von Ettiswil (Luzern), in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Gundeldingerstrasse 89.

Fuhrhalterei. — 29. Juni. Die Firma Ed. Längin, in Basel (S. H. A. B. Nr. 254 vom 12. Oktober 1908, Seite 1761), Fuhrhalterei, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Unter der Firma Ed. Längin Aktiengesellschaft Basel, besteht auf Grund der Statuten vom 29. Juni 1937 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Weiterbetrieb der von Eduard Längin-Knoblauch in Basel betriebenen Fuhrhalterei und zur Ausführung von Camionnagen, Auto-Möbeltransporten, zum Holz- und Kohlenhandel und zur Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 Namenaktien von Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von Eduard Längin-Knoblauch gemäss Uebernahmevertrag vom 29. Juni 1937 Aktiven von Fr. 27,110 und Passiven von Fr. 25,610. Eduard Längin-Knoblauch erhält für den Aktivüberschuss von Fr. 1500 drei Aktien. Vom übrigen Aktienkapital wurden insgesamt Fr. 12,500 durch Verrechnung mit Forderungen der Gründer aufgebracht. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Es gehören ihm an Edwin Längin, Fuhrhalter, von Basel, als Präsident und Emil Hassler-Keckeisen, Chauffeur, von Münchwilen (Aargau); beide in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift. Der Geschäftsführer Peter Borer-Schmid, von Kleinlützel, in Basel, zeichnet zusammen mit dem Verwaltungsratsmitglied Edwin Längin. Domizil: Mülhauerstrasse 68.

Clichés usw. — 29. Juni. Alfred Steiner, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Hulda Emma geb. Wild in Gütertrennung lebend, und Alfred Steiner, jun., von und in Basel, haben unter der Firma Steiner & Co, in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Juli 1937 beginnt. Alfred Steiner-Wild ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Alfred Steiner jun. ist Kommanditär mit Fr. 5000 und führt zugleich Einzelprokura. Fabrikation von Clichés für das Buchdruckgewerbe, Photolithographie, Stereotypie und galvanoplastische Anstalt. Schützenmattstrasse 31.

Spenglerei usw. — 29. Juni. In der Einzelfirma Otto Schächtelin Wwe, in Basel (S. H. A. B. Nr. 226 vom 29. September 1931, Seite 2090), Spenglerei usw., ist die Unterschrift des Beistandes Wilhelm Kramer-Schächtelin erloschen. Zum Beistand, mit Einzelunterschrift, wurde ernannt Albert Roth-Martin, von Buchholterberg (Bern), in Basel. Zum Einzelprokuristen wurde ernannt Otto Schächtelin-Frey, von und in Basel.

29. Juni. Die City Garage und Service Station A. G. Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1937, Seite 256), Garagierung von Automobilen usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 1937 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Baumaterialien usw. — 29. Juni. Die Glor, Zellweger & Cie Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 213 vom 12. September 1934, Seite 2532), Handel in Baumaterialien usw., hat in ihrer Generalversammlung vom 16. Juni 1937 ihre Statuten teilweise revidiert. Die publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden. Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden Peter Zellweger; neu gewählt wurde Alexander Zellweger-Sarasin, Kaufmann, von Trogen, in Zollikon. Er führt die Unterschrift nicht.

Vertretungen. — 29. Juni. Inhaber der Firma Emmel-Gröflin, in Basel, ist Albert Emmel, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Emma geb. Gröflin, in Gütergemeinschaft lebend. Vertretungen aller Art. Reiterstrasse 48.

29. Juni. Schweizerische Stuaag, Strassenbau-Unternehmung A. G., in Bern mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B.

Nr. 125 vom 31. Mai 1935, Seite 1391). Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Walter Amstalden, Rechtsanwalt, von und in Sarnen. Er führt die Unterschrift nicht.

Chemische Produkte usw. — 29. Juni. Die Firma **Emil Hochstrasser**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1936, Seite 2695), Fabrikation und Vertrieb chemischer Produkte usw., wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

29. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der **Finanz A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1936, Seite 1023), Ankauf von Anlagepapieren usw., ist Arthur Streichenberg-Mylius infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Gesellschaft hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Juni 1937 das Aktienkapital von Fr. 7,500,000 durch Rückkauf und Vernichtung von 1300 Aktien auf Fr. 6,200,000 herabgesetzt, eingeteilt in 6200 Inhaberaktien von Fr. 1000. Die Statuten sind entsprechend geändert worden.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Architekturbüro usw. — 1937. 30. Juni. Die Firma **Hans R. Steuer**, Architekturbüro und Liegenschaftshandel, bisher in Arlesheim (S. H. A. B. Nr. 53 vom 4. März 1936, Seite 540), hat ihren Sitz nach Monthey (Kanton Wallis) verlegt (S. H. A. B. Nr. 114 vom 5. Mai 1937, Seite 1163). Die Firma wird daher im Handelsregister Baselland gestrichen.

Chemisch-technische Produkte. — 30. Juni. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Sinit-Aktiengesellschaft (Sinit-Société anonyme) (Sinit-Co. Limited)**, Handel und Fabrikation von chemisch-technischen Produkten, sowie Beteiligung an gleichen und ähnlichen Unternehmungen, in Bottmingen (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1937, Seite 330), ist als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden Dr. Michael McAmid-Grünholz, Chemiker, lichtensteinischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Chur. Dieser erhält die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

30. Juni. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter dem Namen **Landwirtschaftlicher Ortsverein Arlesheim**, in Arlesheim (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1935, Seite 174), sind Franz Briefer-Zihlmann, bisher Präsident; Franz Leuthardt, bisher Vizepräsident; Hans Vogt, bisher Aktuar, deren Unterschriften damit erloschen sind, und Christian Fankhauser ausgeschieden. An deren Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden Adolf Heller, Weinbauer, von und in Arlesheim, als Präsident; Oskar Heller, Landwirt, von und in Arlesheim, als Vizepräsident; Hans Vogelsanger, Landwirt, von Beggingen, in Arlesheim, als Aktuar, und Walter Anker, Gärtner, von Ins, in Arlesheim. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

30. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Paul Laub-Düblin Aktiengesellschaft, Eisenbau, Oberwil**, Betrieb einer mechanischen Schlosserei, Schmiede und Eisenkonstruktionswerkstätte und ähnlicher Geschäfte, in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. November 1932, Seite 2594), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Juni 1937 ihre Statuten geändert und das Grundkapital von bisher Fr. 60,000 durch Abschreibung einer jeden Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 100 um Franken 54,000 auf Fr. 6000 reduziert, eingeteilt nunmehr in 60 Namenaktien von Fr. 100.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1937. 1. Juli. Die «AFAG» Finanzierungs-A.-G., Aktiengesellschaft mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1929, Seite 2447), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 1937 die Statuten revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind durch die Revision nicht betroffen worden.

Beteiligungen. — 1. Juli. **Adrian-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Schaffhausen, Verwaltung von Beteiligungen usw. (S. H. A. B. Nr. 80 vom 8. April 1937, Seite 814). Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nunmehr bei Richard Horn, Unterstadt Nr. 44, in Schaffhausen.

Beteiligungen. — 1. Juli. **Balbin-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Schaffhausen, Verwaltung von Beteiligungen usw. (S. H. A. B. Nr. 78 vom 6. April 1937, Seite 796). Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nunmehr bei Richard Horn, Unterstadt Nr. 44, in Schaffhausen.

Beteiligungen. — 1. Juli. **Bertana Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Schaffhausen, Verwaltung von Beteiligungen usw. (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1934, Seite 678). Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nunmehr bei Richard Horn, Unterstadt Nr. 44, in Schaffhausen.

Beteiligungen. — 1. Juli. **Fidelis Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Schaffhausen, Verwaltung von Beteiligungen usw. (S. H. A. B. Nr. 108 vom 10. Mai 1935, Seite 1203). Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nunmehr bei Richard Horn, Unterstadt Nr. 44, in Schaffhausen.

Beteiligungen. — 1. Juli. **Violanta-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Schaffhausen, Verwaltung von Beteiligungen usw. (S. H. A. B. Nr. 78 vom 6. April 1937, Seite 796). Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nunmehr bei Richard Horn, Unterstadt Nr. 44, in Schaffhausen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Lederfett. — 1937. 30. Juni. Inhaber der Firma **Ulrich Widmer**, in Bühler, ist Ulrich Widmer, von Stein (App.), wohnhaft in Bühler. Lederfettfabrikation. Bei der «Rose».

30. Juni. Die Firma **Hirt-Nef, Optik & Photo**, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1934, Seite 3363), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Taschentücher, Textilwaren. — 1937. 1. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Josel Heeb Aktiengesellschaft**, Taschentücher- und Textilwaren-Fabrikation und -Handel, in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 95 vom 26. April 1937), hat in der Generalversammlung vom 26. Juni 1937 eine Statutenänderung beschlossen, wonach ab 1. Juli 1937 die Firma in **Josel Heeb A.-G.** abgeändert wird.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Sägerei, Holzhandlung. — 1937. 24. Juni. Unter der Firma **Alfred Bosshardt Aktiengesellschaft**, besteht auf Grund der Statuten vom 19. Juni 1937, mit Sitz und Gerichtsstand in Rapperswil und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt: Uebernahme und Weiterbetrieb der von den Gründern der obgenannten Firma, nämlich Robert Vogt-Hefti, Fabrikant und Ernst Blöchliger-Bosshardt, Architekt, beide in Rapperswil (St. Gallen), betriebenen Sägerei und Holzhandlung in Rapperswil. Der in der Firma enthaltene Name weist auf den im Jahre 1929 verstorbenen Gründer des Geschäftes. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fran-

ken 50,000; es zerfällt in 50 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Aktiengesellschaft übernimmt von den genannten Gründern auf Grund des Kauf- und Apportvertrages vom 19. Juni 1937 und der Bilanz vom gleichen Tage (letztere ergebend an Aktiven Fr. 120,529.70 und an Passiven Fr. 54,636.05) Aktiven und Passiven ihres bisher betriebenen Geschäftes. Der Uebernahmepreis von Fr. 56,700 wird beglichen: a) durch Ueberlassung an Zahlungsstatt von 50 voll liberierten Aktien der Gesellschaft an die Gründer; davon erhalten Robert Vogt-Hefti, in Rapperswil, und Ernst Blöchliger-Bosshardt, in Rapperswil, je 25 Stück; b) durch Erteilen von Gulschriften an die Genannten von je Fr. 3350. Die Gesellschaft übernimmt weiter von der «Alfred Bosshardt & Co., Aktiengesellschaft in Liquidation», in Rapperswil, gemäss Kaufvertrag vom 19. Juni 1937 das Lüssi-Sägewerk, in Rapperswil, zum Preise von Fr. 66,000. Der Letztere wird beglichen durch Barzahlung von Fr. 6000 und Uebernahme von Hypotheken im Betrage von Fr. 60,000. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an Robert Vogt-Hefti, Fabrikant, von Zürich, als Präsident und Ernst Blöchliger-Bosshardt, Architekt, von Goldingen, als Delegierter des Verwaltungsrates; beide in Rapperswil (St. Gallen). Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen der Präsident und der Delegierte je einzeln. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Elise Meier, von Obfelden (Kt. Zürich); Carl Brelscher, von Adlikon bei Andelfingen (Zürich) und Max Tobler, von Thal; alle drei in Rapperswil (St. Gallen). Geschäftslokal: alte Jonastrasse.

Glaswaren. — 29. Juni. **E. Schilldknecht & Co. vorm. E. Schilldknecht-Tobler**, Kollektivgesellschaft, Glaswaren en gros und Transportversicherung; Verzollungen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. Februar 1937, Seite 368). Die Prokura des Rudolf Knüpfer ist erloschen.

29. Juni. **Strassenbau & Beton A.-G.**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. Juni 1936, Seite 1332). Die Prokura des Kurt Bendel ist erloschen. Einzelprokura für die Zweigniederlassung Sankt Gallen wurde erteilt an Arthur Kopf, Architekt, von Wittenbach (Sankt Gallen), in St. Gallen. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Davidsstrasse 2.

29. Juni. Unter der Firma **Genossenschaft Bau- und Kredithilfe Rorschach**, besteht auf Grund der Statuten vom 17./25. Juni 1937 auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Rorschach eine Genossenschaft. Diese bezweckt für ihre Mitglieder: a) Arbeitsbeschaffung durch Erstellen von Wohn-, gewerblichen und landwirtschaftlichen Bauten in Auftrag oder auf eigene Rechnung; Erwerb von instanzstellenden landwirtschaftlichen und gewerblichen Liegenschaften und Vernichtung oder Verkauf derselben; b) Finanzierung aller zu erstellenden Gebäulichkeiten, sowie Finanzsanierung erworbener und überschuldeter Liegenschaften notleidender Besitzer aller Erwerbskreise. Die Genossenschaft kann auch die Fabrikation von Baumaterialien usw. auf eigene Rechnung industriell betreiben oder sich an solchen Unternehmungen beteiligen. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige physische oder juristische Person werden, welche sich schriftlich anmeldet, mindestens einen Anteilseiner von Fr. 100 übernimmt und vom Vorstand aufgenommen wird. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Verlust der Handlungsfähigkeit bei physischen Personen und Auflösung bei juristischen Personen und durch Ausschluss. Beim Todesfall eines Mitgliedes kann einer der Erben auf Grund schriftlicher Anmeldung in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Der freiwillige Austritt kann nach mindestens 2jähriger Dauer auf Ende eines Kalenderjahres nach vorausgegangener 6monatiger Kündigung erfolgen. Mitglieder, welche die Interessen der Genossenschaft verletzen, können vom Vorstand unter Angabe der Gründe ausgeschlossen werden. Dem ausgetretenen oder ausgeschlossenen Mitglied wird der Wert seiner Anteilseine nach Massgabe der Bilanz des Kündigungsjahres, höchstens aber zum Nominalwert, rückvergütet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung der Genossenschaftler, ein Vorstand von 3—9 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand ist das oberste geschäftsführende Organ der Genossenschaft. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv je zu zweien mit Aktuar oder Kassier. Zurzeit gehören dem Vorstand an Bruno Rehlfuss, Architekt, von Scherzingen und Zürich, in Kreuzlingen, Präsident; Fritz Möscherberger, Kaufmann, von Lützelflüh, in Rorschach, Kassier; und Heinrich Zingg, Kaufmann, von Bürglen (Thurgau), in Rorschach, Aktuar. Geschäftslokal: Felsenbergstrasse 7.

29. Juni. **Schuhhaus Lüthli Aktiengesellschaft**, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1934, Seite 960). Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Hans Wächli, Bücherexperte, von Lotzwil (Bern), in St. Gallen. Er führt die Unterschrift nicht. Anton Lendi ist als Präsident zurückgetreten und gleichzeitig zum Vizepräsidenten gewählt worden. Zum Präsidenten wurde gewählt das bisherige Verwaltungsratsmitglied Abraham Schwalder. Zum Geschäftsführer wurde gewählt Max Lüthli, Kaufmann, von Oberuzwil, in St. Gallen. Dieser zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten des Verwaltungsrates. Die Kollektivprokura des Gottlieb Lüthli ist erloschen.

29. Juni. **Darlehenskasse St. Margrethen**, Genossenschaft mit Sitz in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1934, Seite 3092). Der bisherige Präsident Rudolf Egli ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Aktuar gewählt Walter Hubler, Molkreiebesitzer, von Bätterkinden, in Sankt Margrethen. Zum Präsidenten wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Ulrich Brassel, Bäcker, von und in St. Margrethen. Der Präsident oder dessen Stellvertreter zeichnen kollektiv mit einem andern Vorstandsmitglied.

29. Juni. **Genossenschaft Ostschweizerischer Zieglerbesitzer**, Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1936, Seite 2135). Jacob Schmidheiny, Präsident und Johann Weibel, Vizepräsident, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Hans Weibel, Fabrikant, von Schenkon und Eschlikon, in Eschlikon, Vizepräsident und Peter Schmidheiny, Fabrikant, von Balgach, in Heerbrugg-Balgach. Zum Prä-

sidenten wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Franz Keller, Fabrikant, von und in Pfungen. Je zwei Vorstandsmitglieder zeichnen kollektiv.

29. Juni. **Fürsorgestiftung der Firma Fraefel & Co. St. Gallen**, Stiftung mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 287 vom 7. Dezember 1923, Seite 2295). Mit regierungsärztlicher Genehmigung vom 31. März 1937 wurde durch öffentliche Urkunde vom 19. Dezember 1936 das Statut der Stiftung teilweise abgeändert. Die Stiftung wird danach der am 4./8. November 1935, ins Handelsregister eingetragenen neuen Firma «Fraefel & Co.», in St. Gallen, angegliedert. Die Firma lautet nunmehr: **Fürsorgestiftung der Firma Fraefel & Co.** Die Stiftung bezweckt: Unterstützung der Angestellten und Arbeiter der heutigen Firma «Fraefel & Co.» gegen die wirtschaftlichen Folgen von Krankheit, Alter und Invalidität. Sie beabsichtigt ferner, in Würdigung besonderer Umstände auch Witwen und Waisen gewesener Angestellter und Arbeiter der Firma, sowie ausnahmsweise auch unschuldigerweise vorübergehend in Not geratene Angestellte und Arbeiter zu unterstützen. Die Verwaltung wird durch den Stiftungsrat besorgt, der aus der unbeschränkt haftenden Gesellschafterin der neuen Firma «Fraefel & Co.», Marie Fraefel-Sidler, von Ikenau, in St. Gallen, besteht, welche die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung führt. Die Unterschrift des Gallus Fraefel ist erloschen.

29. Juni. **Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G.**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1935, Seite 1699). Kollektivprokura zu zweien wurde weiter erteilt an Heinrich Stiefelmeier, von Wädenswil, in Zürich und Dr. jur. Claudio Caroni, von Rancate (Tessin), in Zürich. Die Genannten zeichnen unter sich kollektiv oder mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Das Geschäftslokal in St. Gallen befindet sich nunmehr: Vadianstrasse 35.

Heizungen. — 29. Juni. **Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft**, mit Hauptsitz in Winterthur und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. Februar 1937, Seite 367). Neu wurden als weitere Verwaltungsratsmitglieder gewählt Max Bally, Fabrikant, von und in Schönenwerd und Dr. Ernst Dübi, Generaldirektor, von Actingen (Solothurn), in Nieder-Gerlafingen (Solothurn). Die Genannten führen die Firmaunterschrift nicht.

Wirtschaft, Viehhandel usw. — 30. Juni. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung der kant. Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 12. Juni 1937.

Wwe. Marie Theresia Huher-Sutter, in Altstätten; Maria Josefina Wetter- Huber, in Appenzell; Louisa Inauen-Huber, in Brülisau; Johann Anton Huber, in Altstätten; Maria Josefa Inauen-Huber, im Kau-Appenzell; Berta Huber, in Altstätten und Anton Emil Huber, in Altstätten, sämtliche von Appenzell, haben unter der Firma **Erben Huher-Sutter**, in Altstätten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 2. April 1933 ihren Anfang nahm. Wirtschaft z. Krone, Vieh- und Schweinehandel und Landwirtschaft; Breite.

Chemische Produkte. — 30. Juni. Unter der Firma **Max Wilhelmi & Cie. Aktiengesellschaft**, besteht auf Grund der Statuten vom 30. Juni 1937, auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in St. Gallen eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt Fabrikation und Vertrieb von chemischen Produkten aller Art. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 12,000, eingeteilt in 24 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma «Max Wilhelmi & Cie. in Liq.», Zürich, laut Uebernahmevertrag vom 28. Juni 1937, deren Vertretungsverträge (ohne Passiven). Die Uebernahme dieser Verträge erfolgt unentgeltlich. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 2—5 Mitgliedern. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an Max Wilhelmi, von und in Zürich, Präsident und zugleich Geschäftsführer; Emanuel Georges Sarasin, von und in Basel; Ernest Guggenheim, von Brunndern, in St. Gallen, Vizepräsident; alle drei Kaufleute. Der Präsident und Geschäftsführer Max Wilhelmi führt Einzelunterschrift. Weiter wurde Einzelunterschrift erteilt an den Geschäftsführer Fritz Rosenberg, Kaufmann, von Deutschland, in St. Gallen. Geschäftslokal: Stationsstrasse 39a.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1937. 30. Juni. Die Firma **Emil Capl**, Käserei und Schweinehaltung, in Seelwiesen-Gündelhart (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1933, Seite 2651), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

30. Juni. Die «**Kosmos**» Aktiengesellschaft für internationale Transporte, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1934, Seite 3352), wird infolge Sitzverlegung nach Buchs (St. Gallen) und Eintragung im Handelsregister des Kantons St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 141 vom 21. Juni 1937, Seite 1435), im thurgauischen Register gelöscht.

Handarbeiten, Garn usw. — 30. Juni. Die Firma **Nelly Keller**, Spezialgeschäft für Handarbeiten, Handel mit Garnen und Knöpfen, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1935, Seite 2126), lautet infolge Verhehlung der Firmainhaberin **Nelly Furrer-Keller**. Die Firmainhaberin ist jetzt Bürgerin von Bauma (Zürich). Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB seine Zustimmung erteilt.

30. Juni. Die Firma **Josef Tschümperlin, Muskhäus**, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1929, Seite 2029), ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

30. Juni. Inhaber der Firma **Johann Leutenegger, Baugeschäft**, in Bichelsee, ist Johann Leutenegger, von Wallenwil, in Bichelsee, Baugeschäft.

30. Juni. **Rltzi & Wagner, Centralgarage**, in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1930, Seite 195). Der Gesellschafter Emil Rltzi ist jetzt in St. Gallen und der Gesellschafter Emil Wagner in Bern wohnhaft.

30. Juni. **Schweizerische Staug, Strassenbau-Unternehmung A.-G.**, mit Hauptsitz in Bern und einer Zweigniederlassung in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1936, Seite 1953). Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. jur. Walter Amstalden, Rechtsanwalt, von und in Sarnen. Er ist nicht Zeichnungsberechtig.

30. Juni. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Langreckenbach**, hat sich aus dem am 2. November 1919 gegründeten landwirtschaftlichen Verein eine Genossenschaft gebildet, mit Sitz am Wohnort

des Verwalters, zurzeit in Dünnershaus. Die Statuten wurden am 13. Mai 1937 aufgestellt. Die Genossenschaft bezweckt, ohne Gewinnerzielung, die Vermittlung von preiswürdigen landwirtschaftlichen Hilfsmitteln und Geräten, den Absatz von Erzeugnissen des landwirtschaftlichen Betriebes und die Veranstaltung von Kursen und Vorträgen. Mitglied kann jeder handlungsfähige Einwohner von Langreckenbach und Umgebung werden, der im Besitze der bürgerlichen Ehren und Rechte ist. Die Aufnahme erfolgt nach vorausgegangener Anmeldung durch den Vorstand mit dem Zeitpunkt der eigenhändigen Unterzeichnung der Statuten oder einer auf diese verweisenden Mitgliederliste. Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Die Mitgliedschaft erlischt durch schriftliche Austrittserklärung, infolge Wegzuges aus dem Wirtschaftsgebiet der Genossenschaft, infolge Todes und durch Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres (31. Dezember) und nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung erfolgen. Der Ausschluss wird mit sofortiger Wirkung durch die Generalversammlung ausgesprochen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, den Statuten und den Genossenschaftsinteressen, sowie den Beschlüssen der Genossenschaftsorgane, nicht zuwider zu handeln und seinen Bedarf an den von der Genossenschaft geführten Waren möglichst bei dieser zu decken, und falls die Rechnung einen Fehlbetrag aufweist, davon einen verhältnismässigen Betrag zu übernehmen. Im übrigen haftet es persönlich und solidarisch für die von der Genossenschaft rechtskräftig eingegangenen Verbindlichkeiten, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar und zwei Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Verwalter besitzt rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Karl Reinhart, Landwirt, von Dotnacht, in Eggethof-Dünnershaus, Präsident; Hans Allenspach, Landwirt, von Erlen, in Geienberg-Dünnershaus, Vizepräsident; Johann Stähler, Landwirt, von und in Löwenhaus-Dünnershaus, Aktuar; Paul Keller, Landwirt, von Heldswil, in Herrenhof, Beisitzer, und Justus Hausamann, Landwirt, von und in Langreckenbach, Beisitzer. Verwalter ist August Stadler, Landwirt, von Kirehrg (St. Gallen), in Dünnershaus.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Industria meccanica. — 1937. 26 giugno. Sotto la ragione sociale **Società Anonima Ceretti e Tanfani**, si è costituita, con sede in Bellinzona, una società anonima avente per iscopo l'esercizio della industria meccanica in genere ed in particolare lo studio e costruzione di impianti per trasporti e sollevamenti nonché tutte le attività affini. La società ha derivato il suo nome di Società Anonima Ceretti e Tanfani dall'ing. Giulio Ceretti deceduto nell'anno 1934 e dall'ing. Vincenzo Tanfani deceduto nel 1916, fondatori della società milanese Ceretti e Tanfani S. A. La società viene costituita per epoca indeterminata. Gli statuti portano la data del 25 giugno 1937. Il capitale sociale è di fr. 10,000 suddiviso in 10 azioni nominative da fr. 1000 ciascuna delle quali 5 ordinarie e 5 preferenziali. Le 5 azioni preferenziali sono state assegnate alla società anonima «Ceretti e Tanfani S. A.», con sede in Milano, in pagamento degli apporti suoi alla costituenda società assunti per il prezzo globale di fr. 5000 e consistenti nei brevetti seguenti: Dispositivo e fluido per comando dei freni nelle vetture di funiculari, brevetto n° 152,453 e Tragesseilspannvorrichtung für Luftseilbahnen, brevetto n° 32812. Le pubblicazioni avverranno sul foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto di tre membri che sono: Rag. Carlo Carcano fu Achille, da Italia, in Milano, commerciante, presidente, avvocato e notaio Arnaldo Bolla fu avv. Plinio, da Castro, in Bellinzona, e Rag. Fausto Cattaneo di Angelo, industriale, da Faido, in Giubiasco, membri. La società sarà vincolata di fronte ai terzi dalla firma del Rag. Fausto Cattaneo. Sede: Viale Stazione, presso avv. A. Bolla villa propria.

Ufficio di Faido

Elettro-galvanica e minuteria. — 30 giugno. Luigi Cattaneo di Angelo, da ed in Faido, e Massimo Siegrist fu Ulrico, da Winterthur, in Faido, hanno costituito una società in nome collettivo, con sede in Faido, sotto la ragione sociale **Cattaneo & Siegrist, Galvanica, Faido**. La società ha iniziato il proprio esercizio il 15 maggio 1937. Essa è impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva dei due soci. Lavorazione galvanica dei metalli e produzione in serie di articoli minuti (minuteria).

Lavorazione pietre fine ecc. — 30 giugno. La ditta individuale **Luigi Cattaneo**, in Faido (F. u. s. di c. del 18 maggio 1929, n° 114, pagina 1024, c del 26 maggio 1932, n° 120, pagina 1275), viene radiata in seguito a cessazione di azienda propria e costituzione della società in nome collettivo «Cattaneo & Siegrist, Galvanica, Faido».

Ufficio di Locarno

Prodotti chimici farmaceutici ecc. — 30 giugno. La società anonima **Lalo S. A. (Lalo A.-G.)**, con sede in Muralto, fabbricazione e commercio di prodotti chimici farmaceutici ecc. (F. u. s. di c. del 17 agosto 1936, n° 191, pagina 1983), notifica che nella sua assemblea generale del 28 giugno 1937 ha riveduto i propri statuti apportando ai fatti pubblicati, oltre le modifiche di cui all'inserzioni del 28 giugno 1937 le modificazioni che seguono: L'amministrazione si compone di uno a tre membri azionisti. Sino a nuova delibera dell'assemblea, l'amministrazione è affidata ad un unico amministratore. Nel caso che il consiglio d'amministrazione fosse costituito da due o tre membri verrà eletto nel seno del consiglio stesso un presidente ed un segretario. La gestione degli affari sociali è affidata all'amministrazione la quale può conferire tutte o parte delle sue competenze ad un consigliere delegato se l'amministrazione fosse composta di più persone, ed a direttore o procuratore. La rappresentanza della società è la firma sociale, con diritto di validamente obbligare la società, spetta all'amministrazione. Se questa è composta di più amministratori, il consiglio d'amministrazione indicherà, previa risoluzione, con sua notifica al Registro di commercio, chi, fra i suoi membri, ha la firma sociale, con diritto in ogni tempo all'amministrazione di accordare la firma sociale, nei modi che riterrà, anche a direttore od a procuratore. In tal senso sono stati variati gli articoli 11, 12, 13 degli statuti. Gli altri punti delle precedenti pubblicazioni non hanno subito modificazioni.

Ufficio di Lugano

Specialità farmaceutiche ecc. — 30 giugno. Sotto la ragione sociale **Laboratori Robor S. A.**, si è costituita, con sede in Lugano, e per tempo illimitato, una società anonima, avente per iscopo la rappresentanza di specialità farmaceutiche estere e fabbricazione e smercio di specialità farmaceutiche proprie. Gli statuti portano la data del 25 giugno 1937. Il capitale sociale è di fr. 15.000, diviso in n° 150 azioni nominative da fr. 100 ciascuna. Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione, composto da uno a quattro membri; attualmente tre, che sono: Marie Pierre Hippolyte Féraud (dit) Fleury, da Francia, in Morcote, dottore in medicina, presidente; Claudio Biauchi di Stefano, da Cureglia, in Lugano, farmacista; Ezio Bernasconi fu Giuseppe, da Bedano, in Lugano, dottore in medicina, membri. Firmano per la società il presidente da solo e gli altri membri collettivamente a due. Uffici e laboratori: Via alla Campagna n° 7.

30 giugno. Sotto la ragione sociale **Società Anonima Produzione e Vendita Specialità Medicinali «Ceresium»**, si è costituita in Lugano, una società anonima il cui scopo è quello della fabbricazione e della compravendita di prodotti medicinali e farmaceutici e della rappresentanza di ditte estere e svizzere svolgenti una attività analoga o similare. La sede della società è in Lugano e la durata è indeterminata. Il capitale sociale di fr. 5000 è costituito da 50 azioni nominative da fr. 100 caduna. Lo statuto porta la data del 26 giugno 1937. Organo sociale per le pubblicazioni di legge è il Foglio ufficiale del Cantone Ticino. Il consiglio di amministrazione comprende da uno a tre membri; attualmente 3 che sono: Plinio Antognini, da ed in Bellinzona, direttore di banca, presidente; Antonio Antognini, da Vairano, a Lugano, commerciante; Carlo Cavallazzi, italiano, a Milano (Italia), ragioniere, membri. Direttore della società è Arnoldo Antognini di Antonio, commerciante, da Vairano, in Lugano. Firmano per la società due consiglieri tra loro od uno di essi col direttore. Uffici in Corso Elvezia n° 27 presso il direttore.

Waadi — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1937. 29 juin. Il a été fondé le 22 juin 1937 sous la raison sociale **Journal Suisse d'Horlogerie et de Bijouterie**, une société anonyme ayant son siège à Lausanne et dont la durée est illimitée. La société a pour but: a) la publication du «Journal Suisse d'Horlogerie et de Bijouterie» traitant notamment de toutes les questions qui concourent au développement de l'horlogerie et des industries qui s'y rattachent; b) la conclusion de toutes opérations financières, immobilières, industrielles ou commerciales tendant à la réalisation du but principal. La société pourra s'intéresser directement ou indirectement à tous autres commerces ou industries qui auraient quelque rapport avec ses propres affaires et qui pourraient contribuer à les développer. La société fait l'acquisition du «Journal Suisse d'Horlogerie et de Bijouterie» de Gottfried dit Fred Waefler et de Georges Corbaz et Simone Corbaz, le premier à Lausanne, et les deux derniers à Montreux, pour le prix de 4500 fr. qui est payé comme suit: a) par la remise à Fred Waefler de 23 actions de 100 fr. chacune, entièrement libérées; b) par la remise à Simone Corbaz de 2 actions de 100 fr. chacune, entièrement libérées; c) par la remise à Georges Corbaz de 20 actions de 100 fr. chacune, entièrement libérées. Les statuts portent la date du 22 juin 1937. Le capital social est de 4500 fr., divisé en 45 actions de 100 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un membre au moins. Il a été nommé un seul administrateur en la personne de Gottfried dit Fred Waefler, de Schaffhouse et Frutigen (Berne), publiciste, à Lausanne. Il engage la société par sa signature individuelle. Bureaux de la société: à Lausanne, Melrose, Place de la Gare 12, chez Gottfried dit Fred Waefler.

Société immobilière. — 29 juin. La société anonyme **Larix S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 avril 1934), a, dans son assemblée générale du 27 juin 1937, désigné comme seul administrateur André Engel, citoyen français, artiste peintre, à Lausanne, avec signature sociale individuelle, en remplacement de Aimé Maier, démissionnaire, dont la signature est radiée.

Alimentation. — 29 juin. Le chef de la maison **René Dupuis**, à Lausanne, est René, fils de Louis Dupuis, d'Orbe et Penthéraz, à Lausanne, Alimentation générale. Les appennins, Avenue du Général Guiger de Prangins.

29 juin. Suivant procès-verbal et statuts du 18 juin 1937 il a été fondé une société anonyme sous la raison sociale **Société d'édition «ECHO de la Banlieue» S. A.**, dont le siège est à Renens. La durée de la société est illimitée. Les avis et publications auront lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de 1000 fr., divisé en 10 actions de 100 fr. chacune, nominatives. La société a pour but la publication d'un journal «ECHO de la Banlieue», Renens. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. L'administrateur est Louis, fils de Louis Fesselet, de Cernier (Neuchâtel), imprimeur, à Renens. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. Bureaux de la société: à Renens, Rue Neuve 1, dans ses locaux.

Société immobilière. — 30 juin. Suivant procès-verbal et statuts du 28 juin 1937, il a été fondé sous la raison sociale **La Petite Source S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Lausanne. La société a pour but l'acquisition, pour le prix de 6000 fr. d'une parcelle de terrain d'une superficie de 775 m² sise au territoire de la commune de Lausanne, lieu dit «A Montolivet et Bas des Paleyres», ainsi que la vente, l'achat, la construction, l'exploitation et la gérance d'immeubles et toutes opérations pouvant s'y rapporter. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de 5000 fr. divisé en 5 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications seront insérées dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. L'administrateur est Clémentine Repetti, de Caslano (Tessin), sans profession, à Lausanne, avec signature sociale individuelle. Bureau de la société: Chemin des Paleyres n° 6, chez Clémentine Repetti.

30 juin. Suivant procès-verbal et statuts du 28 juin 1937, il a été fondé sous la raison sociale **Société Immobilière La Golondrina (S. A.)**, une société anonyme ayant son siège à Lausanne. La société a pour but l'acquisition, pour le prix approximatif de 65.000 fr., d'un bien-fonds avec maison d'habitation sis au territoire de la commune de Lausanne, lieu dit En Chatagnéraz, ainsi que la vente, l'achat, la construction, l'exploitation et la gérance d'immeubles et toutes opérations pouvant s'y rapporter. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de 5000 fr., divisé en

10 actions nominatives de 500 fr. chacune. Les publications de la société seront insérées dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. L'administrateur est Claire Perrin, de Tramelan-Dessus, sans profession, à Lausanne, avec signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Rue du Midi n° 9, chez Louis Kohler, agent d'affaires.

Société immobilière. — 30 juin. Dans leur assemblée générale du 24 juin 1937, les actionnaires de la société anonyme **Le Zinnia S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 septembre 1930), ont décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

30 juin. Sous la raison sociale **Routes et Bâtiments S. A.**, il a été constituée une société anonyme qui a pour but l'exécution de tous travaux publics, de toutes constructions, ainsi que la vente et l'achat de tous immeubles se trouvant dans le Canton de Vaud. Le siège de la société est à Lausanne et sa durée est illimitée. Les statuts sont datés du 28 juin 1937. Les publications se font dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de 10.000 fr., divisé en 20 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature personnelle de chaque administrateur. Il a été nommé un seul administrateur en la personne de M^{lle} Jeanne Renk, de Neuveville (Berne), sans profession, à Lausanne, Bureau de la société: Rue Beau Séjour 22, à Lausanne, chez Jeanne Renk.

30 juin. Dans sa séance du 9 juin 1937, le conseil d'administration de la **Société anonyme l'Energie de l'Ouest-Suisse (EOS)**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 janvier 1937, n° 8, page 76), a conféré la signature sociale individuelle à son vice-président Victor Buchs, de Bellegarde (Fribourg), ancien Conseiller d'Etat, domicilié à Villars-sur-Glâne (Fribourg).

Participations, etc. — 30 juin. Sous la raison sociale **Sofipia S. A.**, il est constituée une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. Les statuts portent la date du 28 juin 1937. La société a pour but, tant pour elle que pour le compte de tiers, la prise d'intérêts, de participations, de dépôts dans toutes affaires, l'acquisition, l'exploitation de brevets, de licences ou de procédés quelconques, la prise d'intérêts ou de participations peut avoir lieu sous n'importe quelle forme. En outre la société peut s'intéresser, directement ou indirectement à toutes opérations d'importation ou d'exportation et d'achat et de vente d'immeubles et à toutes opérations financières. Le capital social est fixé à la somme de 5000 fr., divisé en 10 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est dirigée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. A été nommé administrateur Arnold Morel, de Vevey, St-Saphorin et Chardonne, banquier, à Lausanne, qui engagera la société par sa signature individuelle. Les bureaux de la société sont à Lausanne, Grand-Pont 2.

Articles en cuir, etc. — 30 juin. Sous la raison sociale **Etablissement Armill**, il est constituée une société anonyme ayant son siège à Lausanne. La société a pour but la fabrication d'articles en cuir, le commerce des dits et d'articles en celluloid. La société pourra s'intéresser à toutes affaires financières, commerciales et industrielles en rapport avec le but social. Les statuts portent la date du 30 juin 1937. La durée de la société est illimitée. Les publications imposées par les statuts ou par la loi sont faites dans la Feuille des Avis Officiels du canton de Vaud. Le capital social est fixé à la somme de 5000 fr., divisé en 20 actions de 250 fr. chacune nominatives, entièrement libérées. Emilie Guillod née Bocio, à Lausanne, apporte à la société le fonds de commerce de cuirs et celluloids qu'elle exploite à Lausanne, qui est repris par la société pour le prix de 3500 fr. selon inventaire du 30 juin 1937. Cet apport est payé par la remise à Emilie Guillod de 14 actions de 250 fr. chacune, entièrement libérées. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. Le premier conseil se compose d'un seul membre: Emilie Guillod, originaire de Bas Vully (Fribourg), négociante, domiciliée à Lausanne. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur. Bureaux de la société: 10, Rue de Genève, Lausanne.

Celluloïds. — 30 juin. La raison **Guillod**, à Lausanne, celluloids en gros (F. o. s. du c. du 13 août 1928), est radiée ensuite de remise du commerce.

30 juin. Sous la raison sociale **Construction de villas modernes S. A.**, il est constituée une société anonyme ayant pour but, l'établissement de tous plans d'architecture, l'achat, la vente de tous immeubles bâtis ou non, où ils se trouvent, et tout spécialement la construction de toutes villas modernes et toutes constructions locatives pour son compte personnel et pour le compte de tiers. Les statuts sont datés du 30 juin 1937. Le siège de la société est à Lausanne; sa durée est illimitée. Les publications de la société se feront dans la Feuille des Avis Officiels du canton de Vaud. Le capital social est fixé à 5000 fr., divisé en 50 actions de 100 fr. chacune, nominatives. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. Il est nommé 2 administrateurs qui sont Jacques, fils de Fritz Harder, de La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel), président, et Willy, fils de Johann-Friedrich Steiner, de Herzogenbuchsee (Berne), tous deux architectes, domiciliés à Lausanne. La société sera valablement engagée par la signature collective des deux administrateurs. Bureaux de la société chez les administrateurs: Avenue d'Echallens 2b, à Lausanne.

Société immobilière. — 30 juin. La société anonyme **La Prima S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 mars 1926), a, dans son assemblée générale du 27 juin 1937 désigné comme administrateur André Engel, citoyen français, artiste peintre, à Lausanne, avec signature sociale individuelle, en remplacement de Aimé Maier, démissionnaire, dont la signature est radiée. Bureaux de la société: à Lausanne, Pl. St-François n° 12, chez Auguste Cérésole.

30 juin. Sous la raison sociale **Société Immobilière «Le Saphir Lausanne»**, il est constituée une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts sont datés du 30 juin 1937. La société a pour but, l'achat d'une parcelle de terrain dont la surface et le prix ne sont pas encore déterminés, dans le but d'y construire un immeuble; ainsi que l'achat, la vente, et la gérance de tous immeubles se trouvant sur le territoire du canton de Vaud. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société se feront dans la Feuille des Avis Officiels du canton de Vaud. Le capital social est fixé à 1500 fr., divisé en 6 actions de 250 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature personnelle de chaque administrateur. Il est nommé un seul administrateur en la personne de Gaston, fils d'Emile Desplands, de Grandson, architecte, domicilié à Lausanne. Bureaux de la société: chez l'administrateur, Rue de Bourg 33, à Lausanne.

Fournitures pour appareillages électriques, etc. — 30 juin. Sous la raison sociale **Trolliet frères Société Anonyme**, il a été constituée une société anonyme. La société a pour but la reprise avec actifs et passifs du commerce, et la continuation de la société en nom collectif «Trolliet frères», dont le siège social est à Genève, fournitures gén-

rales pour appareillages électriques et pour usines, vente de tous appareils électriques. La société pourra traiter toutes opérations se rattachant directement ou indirectement avec le dit objet principal. Le siège de la société est à Lausanne. La durée est illimitée. Les statuts portent la date du 15 juin 1937. Les publications prévues par la loi ou les statuts auront lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de 80,000 fr., divisé en 160 actions de 500 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. La société reprend de la société en nom collectif «Trolliet frères» l'actif et le passif de son commerce de fournitures pour appareillages électriques et pour usines, à valoir dès le 1^{er} janvier 1937 et sur la base d'un bilan arrêté à la même date, se résumant comme suit: actif: 249,232 fr. 42; passif: 169,232 fr. 42. Cette reprise est faite pour le prix de 80,000 fr. représentant conformément au bilan précité, l'actif net, qui se répartit comme suit entre les associés: Louis Trolliet 35,000 fr., Charles Trolliet 35,000 fr. et Daniel Trolliet 10,000 fr. Ce prix d'achat est payable comme suit: à Louis Trolliet par la remise de 70 actions de 500 fr., entièrement libérées, à Charles Trolliet par la remise de 70 actions de 500 fr., entièrement libérées, et à Daniel Trolliet par la remise de 20 actions de 500 fr., entièrement libérées. Les administrateurs sont Louis-Edmond Trolliet, de Seigneux (Vaud), commerçant, à Genève, président; Charles Trolliet, de Seigneux (Vaud), commerçant, à Lausanne, et Daniel Trolliet, de Seigneux (Vaud), commerçant, à Genève. Le conseil d'administration a, dans sa séance du 15 juin 1937, décidé que la société sera valablement engagée par la signature individuelle des administrateurs Louis-Edmond Trolliet et Charles Trolliet. L'administrateur Daniel Trolliet n'a pas la signature sociale. Bureaux de la société: à Lausanne, Route de Bel Air 1.

30 juin. Dans son assemblée générale du 31 mai 1937, la société anonyme **Fabrique Ronande d'Objets de Pansements S.A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 juillet 1932), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le capital social de 50,000 francs, divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, est réduit à 10,000 fr. par la diminution de la valeur nominale de chaque action de 500 fr. à 100 fr. Le capital social de 10,000 fr. est divisé en 100 actions de 100 fr. chacune, nominatives.

30 juin. Suivant procès-verbal dressé le 23 juin 1937, par le notaire René Kreis, à Lausanne, et sous la raison sociale **Société immobilière Square du Servan B**, il a été constitué une société anonyme ayant pour but: l'achat, l'exploitation, la construction et la vente de tous immeubles, et toutes opérations financières, commerciales ou industrielles en rapport avec le but social. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de 1000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 10 fr. chacune. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. Sont nommés administrateurs: Quinto Ramella, d'Italie, entrepreneur, à Lausanne, président; Charles Trivelli, de Morges, architecte, à Lausanne, et Isaac Abrezol, de Montherod (Vaud), entrepreneur de gyperie et peinture, à Lausanne. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Bureau: à Lausanne, Rue du Petit Chêne 17.

Société immobilière. — 30 juin. Dans son assemblée générale du 21 juin 1937, la société anonyme **Clos Pierrettes S.A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 juin 1937), a pris acte de la démission des administrateurs Jean Barbey-Page et Louisa Barbey-Page, dont les signatures sont radiées, et a nommé, en leur remplacement, comme administrateur, Gabrielle Lipman née Moysse, de France, sans profession, à Evian (Hte-Savoie, France), laquelle a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue d'Ouchy 49, chez Blanche Bernard.

Bureau de Morges

1^{er} juillet. **Société de fromagerie de Villars-sous-Yens**, société coopérative, dont le siège est à Villars-sous-Yens (F. o. s. du c. des 7 septembre 1889, n° 147, page 708 et 15 mai 1935, n° 112, page 1246). Le comité est actuellement composé de Robert Guibert, président; Alois Grand, secrétaire; Albert Favre, caissier (ce dernier déjà inscrit), les trois de Villars-sous-Yens; Henri Lannaz, de Bussy-sur-Morges et Marcel Bujard, de Lutry et Rieux, les deux membres, tous domiciliés à Villars-sous-Yens. René Grand, Henri Pernet, Auguste Guibert et Ernest Martin ont cessé de faire partie de ce comité; la signature sociale collective conférée à ces deux derniers à titre de président et de secrétaire est en conséquence éteinte et radiée. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau de Moudon

Menuiserie. — 29 juin. Le chef de la raison individuelle **A. Kovinger-Fléchelle**, à Moudon, est Antoine, fils de Michel Kovinger, allié Fléchelle, de nationalité française, domicilié à Moudon. Menuiserie-ébénisterie. **Gravière, camionnages.** — 29 juin. Le chef de la raison **Eugène Thonney**, à Moudon (F. o. s. du c. du 12 janvier 1935, page 112), fait inscrire que son genre d'affaires actuel est: Exploitation de la gravière des «Feys» et camionnages.

Bureau de Vevey

Épicerie, mercerie. — 30 juin. La raison **Adeline Bonjour-Serex**, à St-Légier-La Chièzaz, épicerie, mercerie (F. o. s. du c. du 22 janvier 1931, n° 22, page 140), est radiée ensuite de remise de commerce.

Articles de quincaillerie. — 30 juin. Paul-Aimé, fils de Paul Haller, de Gontenschwil (Argovie), et Alfred-Eugène, fils d'Alfred Zimmermann, de Döttingen (Argovie), tous deux domiciliés à Vevey, ont constitué, à Vevey, sous la raison sociale **Haller et Zimmermann**, une société en nom collectif commencée le 1^{er} mai 1937. Représentation d'articles de quincaillerie et d'outillage. Rue du Simplon 16 b.

30 juin. La société anonyme **Etablissement Hydropathique des Crêtes S.A.**, dont le siège est à Clarens, commune du Châtelard (F. o. s. du c. des 19 décembre 1912, n° 238, page 1653; 22 août 1935, n° 195, page 2133), fait inscrire qu'en suite de démissions, Karl Schnabel et Edouard Christin cessent de faire partie du conseil d'administration et leur signatures sociales sont radiées.

30 juin. La **Société Anonyme des Villas Dubochet**, dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 25 juin 1924, n° 146, page 1082; 26 avril 1937, n° 95, page 977), a, dans son assemblée générale du 29 juin 1937 révisé l'art. 7 de ses statuts. Le capital social actuel de 400,000 fr. est réduit à 310,000 fr. par suite du rachat et de l'annulation de 120 actions de 500 fr. chacune. Le capital est de 310,000 fr. Il est divisé en 680 actions nominatives de 500 fr. chacune. Les autres faits publiés à ce jour n'ont pas été modifiés.

30 juin. La société **Montreux-Tricot S.A. (Montreux-Knitting Ltd.)**, Société anonyme dont le siège est à Montreux, commune des Planches

(F. o. s. du c. des 23 juin 1921, n° 156, page 1271; 18 avril 1935, n° 91, page 1012), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 28 juin 1937, procédé à une révision de ses statuts, apportant les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: Le capital social de 56,860 fr., a été réduit à 12,036 fr., par la réduction de 10 fr. à 1 fr., du capital nominal de chacune des 100 actions privilégiées et par réduction de 10 fr. à 2 fr. du capital nominal de chacune des 5468 actions de priorité. Le capital actuel est de 12,036 francs, divisé en 6568 actions au porteur, entièrement libérées, savoir: a) 5468 actions de priorité de 2 fr. chacune; b) 100 actions privilégiées de 1 fr. chacune, et c) 1000 actions ordinaires de 1 fr. chacune.

Wallis — Valais — Valèse

Bureau de Sion

Produits chimiques etc. — 1937. 9 juin. Mr. le docteur Joseph Bellwald, de Wyler (Lôtschen), à Sion; Dr. André de Quay, pharmacien, de Salins, à Sion; Lorenz Robert, de Granges (Valais), à Sion; Pierre Bellwald, de et à Wyler (Lôtschen), ont constitué à Sion, sous la raison sociale **Joseph Bellwald & Cie**, une société en commandite commencée le 15 mai 1937. Joseph Bellwald est seul associé indéfiniment responsable. Dr. André de Quay et Robert Lorenz, associés commanditaires pour une commandite de 250 fr. chacun, et Pierre Bellwald associé commanditaire pour une commandite de 500 fr. Achat, vente, fabrication ou représentation de tous produits chimiques industriels ou pharmaceutiques, ainsi que la vente et la fabrication de spécialités pharmaceutiques. Rue Pratifiori.

Bureau de St-Maurice

Pierre d'horlogerie. — 30 juin. Antoine Tornay, de et à Vollèges et Georges Duvoisin, de Champagne, à La Chau-de-Fonds, ont constitué à Vollèges, sous la raison **Tornay et Duvoisin**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} janvier 1937. Travail de la pierre d'horlogerie. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des deux associés. Au village de Vollèges.

Vins. — 30 juin. La société en nom collectif **Les Fils Maye**, à Riddes, commerce de vins en gros (F. o. s. du c. du 18 février 1935, n° 40, page 435), est dissoute. La liquidation est terminée, le passif ayant été entièrement repris à titre personnel et solidaire par les associés. La raison est radiée.

Sous la raison sociale **Les Fils Maye, Société anonyme**, il est créé une société anonyme, qui a son siège à Riddes, et pour but le commerce de vins et toutes opérations qui s'y rattachent. Les statuts portent la date du 1^{er} juin 1937. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de 300,000 fr., divisé en 300 actions de 1000 fr., toutes nominatives. La société reprend la suite des affaires de la société en nom collectif «Les Fils Maye», à Riddes, qui est radiée. Elle n'en reprend pas le passif, mais une partie de l'actif, soit des immeubles, du matériel, des marchandises et d'autres biens, suivant liste en date du 21 juin 1937, annexée à l'acte constitutif, le tout pour une valeur de 300,000 fr. La société Les Fils Maye, Société anonyme, accepte ces apports pour le prix indiqué de 300,000 fr. qu'elle paye à chacun des membres de la dite société en nom collectif au prorata de leurs droits respectifs dans celle-ci, au moyen de la remise de 300 actions de 1000 fr., entièrement libérées, savoir: 100 actions à Léon Maye, de Léonide, commerçant, à Riddes; 50 actions à Jules Rémondulaz, d'Alexis, commerçant, à Riddes; 70 actions à Vve Paul Juillard, née Cécile Maye, à Saxon; 15 actions à Fernand Juillard, de feu Paul, à Saxon; 15 actions à Mlle Gaby Juillard, de feu Paul, à Saxon. Les publications de la société prescrites par la loi ont lieu dans le Bulletin Officiel du canton du Valais. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 membres, dont un administrateur délégué. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur-délégué et par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil d'administration est composé de Léon Maye, commerçant; Jules Rémondulaz, commerçant; et Cécile Juillard, Vve de Paul, sans profession, les trois de Chamossan, les deux premiers à Riddes, et la dernière à Saxon. Léon Maye est administrateur-délégué et président du conseil d'administration.

30 juin. Dans son assemblée générale du 23 mai 1934, la **Société Coopérative de Consommation de Monthey et environs «La Ménagère»**, société coopérative dont le siège est à Monthey (F. o. s. du c. du 20 novembre 1936, n° 272, page 2037), a modifié ses statuts sur les points suivants: La société a pour but d'améliorer la situation économique de ses membres et du public en général, par l'achat et la fabrication en commun des denrées alimentaires, des articles d'épicerie et de tous les objets usuels nécessaires à l'existence. La raison sociale a été changée en celle de **La Coopérative de Monthey et environs**. La qualité de sociétaire s'acquiert par une demande d'admission signée et par la souscription d'au moins une part, fixée à 10 fr. (au lieu de 30 fr. jusqu'ici). La responsabilité des sociétaires, en ce qui concerne le compte-courant de 10,000 fr. a pris fin. Les sociétaires ne sont pas personnellement responsables des engagements de la société; ceux-ci sont uniquement garantis par les biens de la société et par le capital social (parts) souscrit par les sociétaires. Après déduction des frais d'administration et des amortissements réguliers, l'excédent du compte annuel sera réparti comme jusqu'ici: 80% aux sociétaires au prorata de leurs achats; 20% au fonds de réserve. Cependant, si l'allocation du fonds de réserve n'atteint pas le 1% du débit, elle sera complétée pour parfaire ce chiffre et la somme affectée à la ristourne en sera réduite d'autant. L'organe officiel de publication est «La Coopération». Les autres dispositions publiées n'ont pas changé. La direction est actuellement composée comme suit: Président Alfred Yersin, employé du Monthey-Champéry, de Rougemont; vice-président Edouard Vannay, agriculteur, de Monthey; secrétaire Armand Contat, ingénieur, de Monthey. Membres: René Stuedler (déjà inscrit); Emile Martin, comptable, de Massongex; Robert Haefler, jusqu'ici président; Georges Oswald, contre-maître, de Monthey; Ferdinand Cottet, contre-maître, de Colloby; Louis Strahm, employé, Aigle-Orlon-Monthey, de Röttenbach (Berne), tous domiciliés à Monthey, sauf René Stuedler, domicilié à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux de Alfred Yersin, Armand Contat et René Stuedler. Robert Haefler n'est plus président. Edmond Elber n'est plus secrétaire. Henri Widerhirn et Adolphe Rossier ne sont plus membres de la direction. Les signatures de Robert Haefler et Edmond Elber sont radiées.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Vins. — 1937. 29 juin. **Thiébaud et Cie**, société en nom collectif, A Bôle (F. o. s. du c. des 15 février 1924, n° 36, page 246; 29 janvier 1935, n° 23, page 258), fait inscrire que Henri-Auguste Thiébaud se retire de la société, ses pouvoirs sont éteints.

Bureau de Neuchâtel

30 juin. **Electricité Neuchâtoise S. A.**, société anonyme à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 13 juin 1907, n° 150, page 1058, et 4 janvier 1937, n° 1, page 6). Par suite de démission, Julien Tissot, conseiller communal, au Locle; Victor Rynecki, directeur des Entreprises électriques fribourgeoises, à Fribourg, et Gabriel Nicole, directeur de la Compagnie vaudoise des forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe, à Lausanne, ont cessé de faire partie du conseil. Ont été nommés, pour les remplacer: Henri Jaquet, de La Sagne, conseiller communal, au Locle; Paul Joye, de Romont, directeur des Entreprises électriques fribourgeoises, à Fribourg, et Victor Abrezol, de Montherod (Vaud), directeur de la Compagnie vaudoise des forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe, à Lausanne, lesquels n'ont pas la signature sociale.

Genève — Genève — Genève

Bijouterie, etc. — 1937. 29 juin. La raison **Georges Beau**, fabrique de bijouterie, joaillerie et montres, bijoux, à Genève (F. o. s. du c. du 22 avril 1931, page 875), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Pension, etc. — 29 juin. Le chef de la maison **Jean Fahrni**, à Genève, est Jean-Charles Fahrni, d'Unterlaugenegg (Berne), domicilié à Genève. Exploitation d'une pension et représentation de produits alimentaires. Place Cornavin 18.

29 juin. La **Société des Emissions Radio-Genève**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 novembre 1931, page 2520), a, dans son assemblée générale du 27 avril 1937, adopté de nouveaux statuts. Elle a pour but d'assumer l'exploitation du studio de Radio-Genève dans le cadre de la « Concession pour l'usage des stations de radiodiffusion de l'Administration suisse des Postes et des Télégraphes » et de faire exécuter, à cet effet, les installations nécessaires, conformément aux dispositions de cette concession. Elle englobe tous les intérêts de sa région en matière de radiodiffusion. La société revêt un caractère d'utilité publique. Elle accomplit une tâche purement idéale et ne poursuit aucun but de lucre. Peuvent acquérir la qualité de sociétaires: a) les personnes morales (associations et corporations de droit public et sociétés de droit privé régies par le droit suisse); b) les personnes physiques. Les quatre cinquièmes des membres au moins doivent être de nationalité suisse et domiciliés en Suisse. Pour acquérir la qualité de sociétaire, il faut en adresser la demande par écrit au conseil d'administration, être accepté et avoir effectué le versement comptant d'au moins une part sociale. L'admission est prononcée par le conseil d'administration, sauf recours à la prochaine assemblée générale qui statuera en dernier ressort. Les sociétaires ont l'obligation d'acquiescer au moins une part sociale, nominative, de 50 fr. Le versement de cette somme doit être effectué au comptant. Les parts sociales ne sont transmissibles qu'avec le consentement du conseil d'administration. Les droits du sociétaire s'éteignent avec la cession de sa dernière part sociale. Le montant de toutes les parts sociales constitue le capital social. La qualité de sociétaire se perd: a) par démission adressée par écrit au conseil d'administration en tout temps; b) par décès ou, pour les personnes morales, par leur dissolution; c) par l'exclusion prononcée par le conseil d'administration contre le sociétaire qui ne remplit pas ses obligations statutaires ou qui porte manifestement atteinte aux intérêts de la société; d) par la privation des droits civiques; e) par faillite. Dans le délai d'un mois, dès la notification de l'exclusion, le sociétaire exclu peut en appeler à la plus prochaine assemblée générale avec recours aux tribunaux possible dans les trois mois, dès la notification officielle. En aucun cas la société ne peut être obligée de racheter les parts des membres sortants ou exclus, mais elle se réserve le pouvoir de le faire par simple décision de son conseil d'administration. Dans le cas où le conseil d'administration n'utilise pas ce droit, le membre sortant ou exclu peut céder ses parts à une autre personne acceptée par ledit conseil et qui devra remplir les autres conditions d'admission prévues aux statuts. Le sociétaire sortant ou exclu, dont les parts sociales ne seraient ni rachetées ni cédées, conserve tous ses droits aux dividendes éventuels qui pourraient être encaissés, ainsi que sa part dans l'actif social en cas de liquidation. Le conseil d'administration a le droit, concernant les parts d'un sociétaire décédé, soit de décider le rachat des titres à leur valeur nominale, soit d'autoriser leur transfert. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, dont les obligations ne sont garanties que par la fortune sociale. Les comptes sont arrêtés au 31 mars de chaque année et les dispositions de l'art. 656 du C. O. leur sont applicables. L'excédent net, après déduction des frais d'administration, y compris les intérêts au capital social et des amortissements, sera mis à la disposition de l'assemblée générale qui statuera sur son emploi. Demeurant réservées les dispositions du parag. 22, chiffre 4 de la concession pour l'usage des stations de radiodiffusion de l'Administration suisse des Postes et des Télégraphes. Les revenus dont dispose la société pour couvrir les frais d'exploitation sont: a) la part attribuée à la société par les organes compétents de la Société suisse de Radiodiffusion sur les ressources qui lui sont assurées par la concession; b) autres subventions à fonds perdus et dons éventuels; c) produits des intérêts du capital (compte-courant, dépôt, fonds de réserve, etc.); d) toute autre recette dont le principe aura été agréé par la concession fédérale, les statuts et règlements de la Société Suisse de Radiodiffusion. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le conseil d'administration; c) le contrôle. L'administration supérieure de la société est exercée par le conseil d'administration (ci-devant dénommé conseil de direction) qui comprend de 5 à 19 membres, de nationalité suisse et domiciliés en Suisse. Un délégué de l'Administration des Télégraphes et Téléphones en fait partie d'office. Le conseil d'administration choisit dans son sein un bureau de direction composé d'un président, d'un vice-président, d'un trésorier et d'un secrétaire. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du bureau de direction. Francis Bouvier, professeur, de Satigny, à Genève et Jacques Brocher, ingénieur, de Carouge, à Genève, ont été nommés membres du conseil d'administration. Les anciens membres du conseil de direction Edmond Odier; Maurice Delessert et René Dovaz sont radiés. Le bureau de direction est composé de Maxime Haissly, président; Alfred Pelligot, vice-président; Ernest

Dufresne, trésorier et Edouard Fischer, nommé secrétaire (jusqu'ici membre adjoint) tous inscrits. Max Hochstaetter, ancien membre du conseil de direction et secrétaire du bureau, est radié et ses pouvoirs éteints.

29 juin. **Société Immobilière de Varembe-Jura**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 novembre 1929, page 2319). Pierre Choisy, régisseur, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale. L'administrateur Léon Rigot, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Adresse de la société: Rue de la Corratierie 20 (régie Choisy, Dumont et Cie).

29 juin. **Société Immobilière Qual Capo d'Istria J**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 août 1935, page 2080). Hans Bachmann, boulanger, de Buchholterberg (Berne), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Walter Naef, administrateur décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

29 juin. **Société Immobilière du Cottage de Balxert**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 novembre 1935, page 2928). Le conseil d'administration est actuellement composé de Friedrich dit Fritz Stauffer, président (inscrit) et de Robert Henzi, secrétaire, négociant, de Günsberg (Soleure), domicilié à Genève, lesquels signent collectivement. Armand Joos, administrateur et secrétaire du conseil, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

Marchandises de nature diverse, etc. — 29 juin. La société en nom collectif **Assimacopoulo et Cie**, représentation de marchandises de nature diverse, à Genève (F. o. s. du c. du 5 février 1921, page 281), est dissoute ensuite du décès de l'associé François-Louis Schaffner, survenu le 1^{er} décembre 1936. Son actif et son passif sont repris par la nouvelle société en nom collectif « Assimacopoulo & Cie », ci-après inscrite. Cette société est radiée.

Nicolas-André Assimacopoulo, de nationalité grecque, domicilié à Chêne-Bougeries, séparé de biens de Emma-Antoinette-Marguerite, née Rochat et Pierre-William-Antony Assimacopoulo, de nationalité grecque, domicilié à Chêne-Bougeries, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Assimacopoulo et Cie**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juin 1937 et qui a repris, depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société en nom collectif « Assimacopoulo et Cie », ci-dessus radiée. Représentation de marchandises de nature diverse et plus spécialement de coton brut. Rue Petitot 4.

Produits chimiques, etc. — 29 juin. Aux termes d'actes reçus par M^e Ferdinand-Marcel Rehous, notaire, à Genève, le 25 juin 1937, il a été constitué sous la dénomination **Etablissement Spector S. A.**, une société anonyme ayant pour objet la fabrication, l'exploitation, l'importation, l'exportation et le transit de produits chimiques, techniques et industriels, spécialement des produits Dizin et Albert, et généralement toutes opérations se rattachant directement ou indirectement à son objet principal. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à 3000 fr., divisé en 30 actions de 100 fr. chacune, nominatives. Simon Chpektoz ci-après qualifié fait apport à la société de l'exclusivité pour la Suisse des produits Dizin, à Grenoble et Albert, à Paris et d'un lot de marchandises diverses, soit plumes à réservoir, encriers, papiers carbone et fournitures de bureau, selon contrat de vente en date du 25 juin 1937, qui est demeuré annexé aux statuts. Ledit apport est consenti pour une somme de 2000 fr. en paiement de laquelle il sera remis à l'apporteur 20 actions de 100 fr. chacune de la société, entièrement libérées. Les publications auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Le conseil d'administration sera composé de 3 membres: Simon Chpektoz, négociant, citoyen polonais, domicilié à Annemasse (Haute-Savoie), président; Albert-Emile Gysler, arbitre de commerce, de Langnau (Berne), à Genève, secrétaire et Charles-Oscar Roth, avocat, de et à Genève. Ils engageront la société par leur signature collective à deux. Adresse de la société: Rue de la Croix d'Or 8 (bureau d'Albert-Emile Gysler).

Agence traitant toutes affaires concernant le tourisme, etc. — 29 juin. Suivant procès-verbal d'assemblée générale constitutive et statuts dressés par M^e Jean-Daniel Sautter, notaire, à Genève, le 28 juin 1937, il a été constitué, pour une durée illimitée et sous la raison sociale de **TEPP Société Anonyme**, une société anonyme dont le siège est à Genève et qui a pour objet d'exploiter une agence traitant toutes affaires concernant le tourisme, notamment les questions routières et de tourisme automobile, l'édition, la propagande touristique, la publicité et toutes opérations se rattachant directement ou indirectement à ce qui précède. Le capital social a été fixé à la somme de 1200 fr., divisé en 12 actions de 100 fr. chacune, nominatives. Il existe en outre, à côté du capital social, 15 parts de fondateur au porteur, sans valeur nominale, qui ont été remises aux actionnaires fondateurs à raison de 5 parts pour 4 actions. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. A été nommé unique administrateur Georges Trösch, publiciste, de Thunstetten (Berne) et Genève, à Genève, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Quai du Mont-Blanc 3, au domicile d'Antoine Bron.

Encaissements et renseignements commerciaux, etc. — 29 juin. Aux termes d'actes reçus par M^e Edouard Kunzler, notaire, à Genève, le 28 juin 1937, il a été constitué sous la dénomination **Organisation Nouvelle S. A.**, une société anonyme ayant pour objet les encaissements et renseignements commerciaux, affaires fiduciaires et généralement toutes affaires se rapportant directement ou indirectement à son objet principal. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à 5000 fr., divisé en 50 actions de 100 fr. chacune, nominatives. Les publications ont lieu par la voie de la Feuille Officielle Suisse du Commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. A été nommé administrateur unique, Albert-Eugène Dussoix, principal clerc de notaire, de Commugny (Vaud), à Genève, lequel engagera la société par sa signature individuelle. Locaux de la société: Place du Molard 4.

Achat, vente, location, régie d'immeubles, etc. — 29 juin. Aux termes d'actes reçus par M^e Edouard Kunzler, notaire, à Genève, le 25 juin 1937, il a été constitué sous la dénomination **Securum S. A.**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente,

la location, la régie d'immeubles, la gérance de fortunes et tout ce qui se rattache directement ou indirectement à son objet principal. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à 5000 fr., divisé en 10 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Aimé Reichenbach, commerçant, de Genève, à Gingins (Vaud), a été nommé administrateur unique, lequel engagera la société par sa signature individuelle. Adresse de la société: Rue du Rhône 39 (Etude de M^e Edouard Kunzler, notaire).

Tous brevets d'invention, etc. — 29 juin. Aux termes d'actes reçus par M^e Edouard Kunzler, notaire, à Genève, le 25 juin 1937, il a été constitué sous la dénomination Valoris S. A., une société anonyme ayant pour objet la mise en valeur de tous brevets d'invention et représentations commerciales ou industrielles et toutes opérations se rattachant directement ou indirectement à son objet principal. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à 1000 fr., divisé en 20 actions de 50 fr. chacune, nominatives. Les publications de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Marcel Bechler, expert-comptable, de Trub (Berne), à Genève, a été nommé administrateur unique, lequel engagera la société par sa signature individuelle. Adresse de la société: Place de la Fusterie 1, bureau de Fiducitas S. A.

29 juin. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Pierre Jeandin, notaire, à Genève, le 25 juin 1937, la Société Anonyme de Placement & d'Administration (Investment & Administration Corporation Limited), dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 29 septembre 1930, page 1984), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

29 juin. La Société Financière Suisse Américaine en liquidation, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 juin 1937, page 1415), ayant terminé sa liquidation, est radiée.

29 juin. L'Union Foncière de Placements, société coopérative établie à Genève (F. o. s. du c. du 26 septembre 1932, page 2281), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 10 juin 1937, dont procès-verbal a été dressé par M^e Edmond-Lucien Désert, notaire, à Genève, prononcé sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

29 juin. La Défense Automobile et Sportive (D. A. S.), société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 11 juin 1932, page 1434). Dans sa séance du 22 juin 1937, le conseil d'administration a nommé directeur général, Henry de Blonay (inscrit jusqu'ici comme directeur), lequel continue à signer individuellement, et comme directeurs Hans Brutsch, actuellement domicilié à Carouge, et Edouard Bourgeois (inscrits jusqu'ici comme fondateurs de pouvoir), lesquels engageront dorénavant la société par leur signature individuelle.

29 juin. Union des Associations patronales genevoises, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 février 1932, page 337). Paul Guerchet, avocat, de Meyrin, à Genève, a été nommé secrétaire permanent (pris en dehors du comité de direction), avec pouvoir d'engager l'association enseignant collectivement à deux avec le président, un vice-président ou le trésorier. John Herren, ancien secrétaire permanent (pris en dehors du comité de direction), dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue Général Dufour 22 (Etude de M^e Paul Guerchet, avocat).

Cartes postales. — 29 juin. Paul-Arthur Lebet, représentant en cartes postales, à Genève (F. o. s. du c. du 2 décembre 1931, page 2574). L'épouse du titulaire étant décédée la mention de la séparation de biens est en conséquence supprimée. Le bureau de la maison est actuellement: Boulevard Georges-Favon 43.

29 juin. Société Immobilière Rue Fontanel N° 7, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 août 1933, page 1932). Jean De-grange, régisseur, de Carouge, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Charles Saugy, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

29 juin. Société anonyme des Cuisines populaires Genevoises, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 avril 1935, page 991). Le conseil d'administration est actuellement composé de Francis Roumieux, président (inscrit); Jules Christin (inscrit), nommé vice-président; Pierre Coulin, nommé secrétaire (inscrit jusqu'ici comme vice-président); Robert Cramer, nommé vice-secrétaire (inscrit jusqu'ici comme secrétaire); Charles Boveyron (inscrit); Théodore Aubert (inscrit) et Alfred Mozet (inscrit). La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire ou du vice-secrétaire. L'administrateur et vice-président Félix Wanner, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

Articles de bazar, etc. — 29 juin. Suivant acte dressé le 28 juin 1937, par M^e Pierre Buchel, notaire à Genève, il a été constitué sous la dénomination de Odax S. A., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente, l'importation, l'exportation et commission de tous articles de bazar, d'horlogerie, de photographie, de cinéma, de mercerie, lingerie et bonneterie et d'une façon générale toutes opérations commerciales et industrielles se rattachant directement ou indirectement au but principal. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de 1000 francs, divisé en 5 actions de 200 fr. chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. A été nommée administrateur unique, Melle Marguerite Tatar, sans profession, de et à Genève, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue de Contamines 4 (chez Marguerite Tatar).

Ferrures caoutchoutées pour animaux de trait, etc. — 29 juin. Aux termes d'actes reçus par Ferdinand-Marcel Rehfos, notaire, à Genève, le 25 juin 1937, il a été constitué sous la dénomination de Société Quistop, une société anonyme ayant pour objet la fabrication, l'exploitation et la vente de ferrures caoutchoutées pour animaux de trait, la concession et la vente à l'étranger de tous brevets y relatifs. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à 6000 fr., divisé en 60 actions de 100 fr. chacune. Les actions sont nominatives. Il est en outre créé 4 parts de fondateur, au porteur, sans valeur nominale qui seront remises 3 à Raoul Dumuid, maréchal-ferrant, domicilié aux Planches s. Montreux, et 1 à Victor Dupeyre, liquidateur judiciaire, domicilié à Orange (France), Rue de la République. Raoul Dumuid, susqualifié fait apport à la société des études, plans, ébauches, concernant la fabrication des fers caoutchoutés pour animaux de trait, concernant le brevet suisse n° 98398 et divers moules en fonte, selon contrat de vente en date du 25 juin 1937, qui est demeuré annexé aux statuts. Ledit apport est consenti pour une somme de 4000 fr. en paiement de laquelle il sera remis à l'apporteur 40 actions de 100 fr. chacune de la société, entièrement libérées. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Albert-Emile Gysler, arbitre de commerce, de Langnau (Berne), à Genève, est nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue de la Croix d'Or 8, au domicile professionnel de Albert-Emile Gysler.

Société anonyme du Savoy-Hôtel, Lausanne
Bilan au 31 décembre 1936

| Actif | | Passif | | | |
|---------------------------------|-----------|--------|--------------------------------------|-----------|----|
| | Fr. | Ct. | | | |
| Immeubles | 2,200,000 | — | Capital-actions | 1,100,000 | — |
| Mobilier | 350,000 | — | Hypothèque 1 ^{er} rang | 1,400,000 | — |
| Banques | 19,171 | 90 | Intérêts arriérés | 308,000 | — |
| Caisse | 1,770 | 95 | Réserve d'intérêts | 19,250 | — |
| Inventaire (cave et provisions) | 10,444 | 30 | Coupons non encaissés | 458 | 15 |
| Profits et pertes | 338,021 | 05 | Créanciers | 19,865 | 05 |
| (A. G. 98) | | | Créanciers (construction) | 65,835 | — |
| | 2,919,408 | 20 | Réserve pour frais de réorganisation | 6,000 | — |
| | | | | 2,919,408 | 20 |
| Doit | | Avoir | | | |
| | Fr. | Ct. | | | |
| Solde reporté | 249,442 | 90 | Produit de l'exploitation | 4,407 | 20 |
| Intérêts | 76,856 | 30 | A reporter: | | |
| Frais généraux | 10,129 | 05 | Solde à fin 1935 | 249,442 | 90 |
| Frais de réorganisation | 6,000 | — | Perte de 1936 | 88,578 | 15 |
| | 342,428 | 25 | | 342,428 | 25 |

Société anonyme de l'Hôtel Royal, Lausanne
Bilan au 31 décembre 1936

| Actif | | Passif | | | |
|---------------------------------|-----------|--------|--------------------------------------|-----------|----|
| | Fr. | Ct. | | | |
| Immeuble | 2,400,000 | — | Capital-actions | 1,200,000 | — |
| Mobilier | 300,000 | — | Emprunt hyp. 1 ^{er} rang | 1,500,000 | — |
| Caisse | 2,268 | 60 | Intérêts non payés | 330,000 | — |
| Banques | 54,755 | 50 | Créanciers | 40,904 | 20 |
| Titres | 7,831 | 25 | Coupons non encaissés | 1,428 | 35 |
| Débiteurs (clients) | 14,131 | 45 | Réserve pour frais de réorganisation | 6,000 | — |
| Inventaire (cave et provisions) | 13,608 | 15 | | | |
| Profits et pertes | 285,737 | 60 | (A. G. 97) | | |
| | 3,078,332 | 55 | | 3,078,332 | 55 |
| Doit | | Avoir | | | |
| | Fr. | Ct. | | | |
| Solde reporté | 206,516 | 65 | Produit de l'exploitation | 20,469 | 10 |
| Intérêts | 82,226 | 55 | A reporter: | | |
| Frais généraux | 11,463 | 50 | Solde à fin 1935 | 206,516 | 65 |
| Frais de réorganisation | 6,000 | — | Perte de 1936 | 79,220 | 95 |
| | 306,206 | 70 | | 306,206 | 70 |

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Berichtigung der Publikationen

**Bundesratsbeschluss und Abkommen
über den deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehr
vom 30. Juni 1937**

erschienen im S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1937, Seite 1575.

Im Art. 1. des Bundesratsbeschlusses ist Buchstabe c zu streichen, und im Abkommen Art. IV an der entsprechenden Stelle einzufügen.

Speisekartoffeleinfuhr

(Mitgeteilt) Gestützt auf die Verfügung des eidg. Finanz- und Zolldepartementes vom 24. Juni 1937 über die Ordnung der Speisekartoffeleinfuhr erlässt die eidg. Alkoholverwaltung bis auf weiteres folgende Vorschriften:

Bedingungen zur Einfuhrberechtigung.

- Zur Einfuhr von Speisekartoffeln (Pos. 45) sind in der Schweiz ansässige Firmen berechtigt, welche sich darüber ausweisen:
 - dass sie im Jahre 1933 oder seither Speisekartoffeln eingeführt haben;
 - dass sie sich an der Verwertung der Inlandernte 1937 beteiligt haben;
 - dass sie für sämtliche von ihnen angekauften, vermittelten oder selbstverbrauchten Inlandspeisekartoffeln die behördlich festgesetzten Richtpreise bezahlt haben.

Umfang der Einfuhrberechtigung.

- Die Einfuhrberechtigung beträgt:
 - 1 Tonne ausländische Speisekartoffeln auf 30 Tonnen vom Gesuchsteller aus der Ernte 1937 von den Produzenten übernommene oder an die Verbraucher abgegebene inländische Speisekartoffeln.

Einreichung der Einfuhrgesuche.

- Gesuche zur Einfuhr sind auf Formular «Einfuhrgesuch» frankiert an die eidg. Alkoholverwaltung zu richten, woselbst Formulare unentgeltlich bezogen werden können. Dem Einfuhrgesuch sind beizufügen:
 - Belege (Zollquittungen), woraus hervorgeht, dass der Gesuchsteller im Jahre 1933 oder seither Speisekartoffeln eingeführt hat, soweit diese Belege der Alkoholverwaltung nicht bereits vorgelegen haben;
 - Verzeichnis sämtlicher vom Gesuchsteller angekauften und vermittelten Inlandspeisekartoffeln der Ernte 1937 mit den zugehörigen Belegen (Originalrechnungen, Produzentenquittungen).

Gültigkeitsdauer.

- Die Einfuhrbewilligungen haben eine Gültigkeit von höchstens 30 Tagen vom Tage der Erteilung an gerechnet.

Widerhandlungen.

- Widerhandlungen gegen den Bundesratsbeschluss über die Beschränkung der Einfuhr von Speisekartoffeln vom 10. Juli 1934 und die hierzu von der Alkoholverwaltung erlassenen Bestimmungen werden als Widerhandlungen gegen Massnahmen im Sinne von Artikel 24 des Alkoholgesetzes gemäss Artikel 52 bis 64 des Alkoholgesetzes bestraft.

Insbesondere ist strafbar jede eigenhändige Abänderung von Einfuhrbewilligungen durch den Bewilligungsinhaber.

Inkrafttreten.

- Die vorstehenden Vorschriften treten am 6. Juli 1937 in Kraft. Sie ersetzen unsere Bestimmungen vom 30. Januar 1937.

Die allgemeinen Weisungen betreffend die Speisekartoffeleinfuhr vom 22. September 1936 haben unverändert Gültigkeit.

153. 5. 7. 37.

Importation des pommes de terre de table

(Communiqué.) Conformément à l'ordonnance du Département fédéral des finances et des douanes du 24 juin 1937 concernant l'importation des pommes de terre de table, la régie des alcools édicte jusqu'à nouvel avis les prescriptions suivantes:

Conditions de l'importation.

- Ont le droit d'importer des pommes de terre de table (n° 45 du tarif douanier) les maisons établies en Suisse qui peuvent prouver:
 - qu'elles en ont importé en 1933 ou depuis lors;
 - qu'elles ont contribué à l'utilisation de la récolte indigène de 1937;
 - qu'elles ont payé pour toutes les pommes de terre de table achetées ou utilisées par elles les prix de base fixés par les autorités.

Contingents.

- Le contingent admis à l'importation s'élève à:
 - 1 tonne de pommes de terre étrangères pour chaque 30 tonnes de pommes de terre de table indigènes de la récolte 1937 achetées par le requérant aux producteurs ou vendues par lui aux consommateurs.

Demandes d'importation.

- Les demandes d'importation doivent être adressées affranchies sur les formulaires «demande d'importation» à la régie des alcools auprès de laquelle ces formulaires peuvent être obtenus gratuitement. Le requérant doit joindre à sa demande d'importation:
 - des pièces (quittances de douane) dont il ressort qu'il a importé des pommes de terre de table en 1933 ou depuis lors, en tant que ces pièces n'ont pas déjà été produites;
 - un état de toutes les pommes de terre de table indigènes de la récolte de 1937 achetées par lui, avec les pièces y relatives (factures originales et quittances des producteurs).

Durée de validité.

- Les certificats d'importation sont valables au maximum 30 jours à dater du jour de leur établissement.

Contraventions.

- Les contraventions à l'arrêté du Conseil fédéral du 10 juillet 1934 limitant l'importation des pommes de terre de table et aux dispositions d'exécution de la régie des alcools sont traitées comme des contraventions aux mesures prises en application de l'article 24 de la loi sur l'alcool. Les articles 52 à 64 de celle-ci sont applicables. Est punissable en particulier toute modification des certificats d'importation par leur détenteur.

Entrée en vigueur.

- Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 6 juillet 1937. Elles remplacent celles du 30 janvier 1937.

Nos dispositions générales concernant l'importation des pommes de terre de table du 22 septembre 1936 restent en vigueur. 153. 5. 7. 37.

Deutschland — Ausfuhrverbote

Das Verzeichnis der Waren, deren Ausfuhr ohne Bewilligung verboten ist, wird durch eine im Deutschen Reichsanzeiger Nr. 147 vom 30. Juni 1937 veröffentlichte Verordnung wie folgt geändert:

| | Tarif-Nr. |
|--|----------------|
| 1. Es wird ersetzt: | |
| a) «Kautschuk, Guttapercha, Balata usw.» | 98 A/c |
| durch: | |
| «Kautschuk, Guttapercha und Balata, roh oder gereinigt; Kautschukmilch; Oelkautschuk und andere Kautschukersatzstoffe; Abfälle von Kautschuk, Guttapercha, Balata oder Kautschukersatzstoffen» | 98 A/c |
| b) «Kautschuk, aufgelöst, auch mit Beimischung von Harz» | 570 |
| durch: | |
| «Kautschuklösung» | 570 |
| c) «Chrom, Kadmium, Magnesium usw.» | 869 A 6 |
| durch: | |
| «Chrom, Kadmium, Mangan, Titan, Wolfram, Tantal und sonstige zur Herstellung von Metallwaren geeignete unedle Metalle und Legierungen (mit Ausnahme von Ferromangan, -chrom, -wolfram, -titan, -molybdän, -vanadium) daraus — ausgenommen Magnesium und -legierungen —, roh oder als Bruch, auch Abfälle von der Verarbeitung dieser Metalle und Metallegierungen» | 869 A 6 |
| 2. Es werden gestrichen: | |
| bei «Weichkautschukteilg und regenerierter Kautschuk usw. 571» die Worte «auch gefärbt oder mit Asbestfasern, Graphit oder anderen Stoffen vermischt». | |
| Diese Verordnung tritt am 10. Juli 1937 in Kraft. | 153. 5. 7. 37. |

France — Indication d'origine - Poudriers

Le Bulletin Douanier n° 1420 du 25 juin 1937 a publié l'instruction émise après de la Direction générale des Douanes françaises:

Note à MM. les Directeurs du 21 juin 1937, n° 2797, I/3.

L'Administration est informée que divers articles de poudriers notamment de fabrication étrangère autrichienne, revêtus d'indications en langue française ou constituant des souvenirs de l'Exposition internationale 1937, seraient admis à l'importation bien que les mentions, reproductions, vues, etc. . . . , ne soient pas suivies du correctif réglementaire.

A cette occasion, il est rappelé que tous les articles (broches, bracelets, colliers, poudriers, etc.), revêtus d'indications délicieuses au regard de l'article 25 du Code et spécialement les «souvenirs de l'Exposition» représentant soit des pavillons français, soit des pavillons étrangers, doivent, pour être admis à l'importation, être revêtus, près des indications ou vues délicieuses et du même côté, du correctif indélébile «Importé de», ou «Fabriqué en» rédigé en langue française sans abréviation.

M. le Directeur est prié de vouloir bien attirer sur ce point l'attention du service sous ses ordres. Aucune dérogation ne devra être accordée sans autorisation de l'Administration. 153. 5. 7. 37.

France**Abrogation des dispositions du décret du 28 juin 1937, portant suspension de l'exigibilité de certains effets de commerce et engagements.**Le Journal Officiel du 1^{er} juillet publie un arrêté du 30 juin 1937 qui abroge, à compter du 1^{er} juillet, les dispositions du décret du 28 juin 1937¹⁾ portant suspension de l'exigibilité du paiement des effets de commerce et autres engagements commerciaux libellés en or ou en monnaies étrangères.¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 150 du 1^{er} juillet 1937.

153. 5. 7. 37.

Oesterreich — Einfuhrbeschränkungen

Gemäss Bekanntgabe des Bundesministeriums für Finanzen in der «Wiener Zeitung» vom 29. Juni 1937 betreffend die Erteilung von Einfuhrbewilligungen für die nächste Bewilligungsperiode müssen die Einfuhrgesuche den Bedarf der nächsten drei Monate (Juli bis einschliesslich September 1937) umfassen. Ansuchen um Teilmengen dieses Bedarfs sind grundsätzlich nicht zu stellen, da der Gesuchsteller die Gefahr läuft, weitere Bewilligungen für den obgenannten Zeitraum nicht mehr zu erhalten. Erteilte Bewilligungen werden mit 30. Juni befristet.

Die laufenden, ursprünglich mit 31. März oder 30. Juni 1937 befristeten, richtlinienmässig von der oberen Zollbehörde erteilten Einfuhrbewilligungen werden, mit Ausnahme der bereits im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 236 vom 8. Oktober 1936 publizierten Artikel, über den 30. Juni 1937 hinaus, längstens jedoch bis 30. September 1937 von den Zollämtern anerkannt werden, ohne dass die mit 30. Juni 1937 ausgenutzte Restmenge auf eine im 3. Quartal 1937 neu auszustellende Bewilligung angerechnet werden wird.

Die Einfuhrgesuche sind mit dem Nachweis über die vom Gesuchsteller im Vergleichszeitraum aus demselben Ursprungsland eingeführten Warenmengen der gleichen Art zu belegen.

Die geltenden Ermächtigungen der Zollämter, Einfuhrbewilligungen über kurzwegige Gesuche im Zuge der endgültigen Abfertigung (Verzollung oder Freischreibung) zu erteilen, werden, ausgenommen die mit Wirksamkeit vom 30. Juni 1937 widerrufenen Ermächtigung für Schwefelkies der Tarifnummer 109, weiter aufrechterhalten. 153. 5. 7. 37.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Table with columns: Offiz. Priv. Täg. Geld, Paris, London, Berlin, New York, Wechsel- (Gold-) Kurse, in % Über (+) bzw. unter (-) Partit.

Lombard-Zinsfuß: Basel, Genf, Zürich 3 1/2 - 4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweiz, Nationalbank 2 1/2%

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service International des virements postaux

Umrechnungskurse vom 5. Juli an — Cours de réduction dès le 5 juillet

Belgien Fr. 73.80; Dänemark Fr. 97.—; Deutschland Fr. 175.70; Frankreich Fr. 17.—; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 127.25; Jugoslawien Fr. 10.15; Luxemburg Fr. 18.46; Marokko Fr. 17.—; Niederlande Fr. 240.90; Oesterreich Fr. 81.75; Schweden Fr. 111.95; Tschechoslowakei Fr. 15.33; Tunesien Fr. 17.—; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.65; Deutschland auf Fr. 1000.— und mehr = Fr. 175.65.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern. Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Compañía Hispano-Americana de Electricidad S.A.

Liste Nr. 6 der mit Opposition belegten Titel:

Table titled 'Aktien Serie A' containing financial data for various stock titles, including numbers like 016, 14207, 34083, etc.

Table titled 'Aktien Serie B' containing financial data for various stock titles, including numbers like 70437/40, 77714, 88221/40, etc.

Table titled 'Aktien Serie C' containing financial data for various stock titles, including numbers like 308, 9395/96, 20608, etc.

Table titled 'Aktien Serie D' and 'Aktien Serie E' containing financial data for various stock titles, including numbers like 10094, 61548/52, 240476/77, etc.

6% Rentenbons von 1920

Table containing financial data for 6% Rentenbons von 1920, including numbers like 4312/15, 55138/42, 146930/36, etc.

Inkassi Auskünfte Beweise besorgt Fritz Urfer Tel. 183
 gütlich u. rechtlich — handels und spez. für Straf- und Grönen-Sumlswald
 Einzel und im Abonnement Zivilprozesse diskret Zahlr. Anerkennungen.

Igla A. G. in Liq. Schaffhausen

Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Juni 1937 die Auflösung und Liquidation beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre allfälligen Ansprüche dem Liquidator

Carl Maier, Kometstrasse 25, Schaffhausen, anzumelden. (8374 Z) 2002 i

Schaffhausen, den 26. Juni 1937.

Der Liquidator: **Carl Maier.**

Internationale Transportgesellschaft GEBRÜDER GONDRAND A. G. Sitz in Basel

Dividenden-Zahlung

Die heutige ordentliche Generalversammlung der Aktionäre beschloss für das Geschäftsjahr 1936 die Verteilung einer Dividende von 5 % für die Vorzugs-Aktien, abzüglich 6 % eidg. Couponsteuer, gegen Vorweisung des Coupons Nr. 1. (4782 Q) 2007

Die Einlösung der Dividendscheine erfolgt ab 15. Juli 1937 beim Sitze der Gesellschaft in Basel bei der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich und deren Filialen beim Schweiz. Bankverein, Basel und dessen Filialen bei der Banca della Svizzera Italiana in Lugano und deren Filialen bei der Banca Popolare di Lugano in Lugano und deren Filialen bei der Caisse d'Epargne et de Crédit in Vevey.

Basel, den 30. Juni 1937.

Der Verwaltungsrat.

Berner Oberland-Bahnen

Couponzahlung 1936

des 3 1/2 % Hypothekendarlehens vom 30. Juni 1895 (Fr. 990,000.-)

Die beiden Coupons per 30. Juni und 31. Dezember 1936 gelangen bei den nachstehend bezeichneten Zahlstellen ab 10. Juli 1937 wie folgt zur Auszahlung:

| | |
|------------------------|------------------|
| Zins 3 1/2 % pro 1936 | Fr. 35.— |
| abzüglich Couponsteuer | » 1.40 |
| Netto | Fr. 33.60 |

per Titel zu nom. Fr. 1000.—

beim Schweizerischen Bankverein in Basel, bei den HH. Armand von Ernst & Cie., in Bern, bei der kantonalbank von Bern in Bern, bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Bern, bei der Spar- und Leihkasse in Bern.

Es sind beide Coupons pro 1936 abzuliefern.

Abstempelung der Obligationen und Stammaktien

Die Inhaber von **Obligationen** des 3 1/2 % Hypothekendarlehens vom 30. Juni 1895 (Fr. 990,000.—) und des 4 1/2 % Anlehens vom 15. November 1930 (Fr. 3,000,000.—)

werden ersucht, ihre Titel mit den Couponbogen ohne Verzug den oben bezeichneten Banken zur Abstempelung einzusenden.

Ferner werden die Inhaber von **Stammaktien** aufgefordert, ihre Titel ebenfalls bei den oben genannten Zahlstellen zur Abstempelung vorzuweisen.

Berner Oberland-Bahnen.

Municipalité de Nyon

Emprunts de la Commune de Nyon

La Municipalité de Nyon prévient les porteurs de titres des emprunts communaux que les numéros des diverses obligations, remboursables en 1937, sortis au tirage au sort du 25 juin 1937, sont les suivants:

1. Emprunt 1892, 11 obligations: Nos 32, 55, 86, 116, 134, 170, 178, 215, 218, 257 et 273, remboursables le 1^{er} novembre;
2. Emprunt 1895, 9 obligations: Nos 36, 101, 134, 147, 148, 179, 198, 222 et 280, remboursables le 1^{er} décembre;
3. Emprunt 1904, 18 obligations: Nos 20, 39, 384, 385, 430, 459, 462, 464, 500, 501, 507, 514, 570, 701, 851, 1075, 1077 et 1099, remboursables le 1^{er} octobre;
4. Emprunt 1910, 9 obligations: Nos 1271, 1316, 1405, 1517, 1582, 1742, 1769, 1785 et 1923, remboursables le 1^{er} octobre.

Ces titres cesseront de porter intérêt à partir de la date du remboursement.

Les obligations Nos 108 et 255 de l'emprunt de 1892, Nos 381, 383 et 414 de l'emprunt de 1904, et No 1528 de l'emprunt de 1910, sorties au tirage de 1936, n'ont pas encore été remboursées. (27906 L) 1985 i

Nyon, 26 juin 1937.

SECTION DES FINANCES.

Agence de la Harpe S. A., Vevey

Les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le samedi 17 juillet 1937, à 11 1/2 heures, au siège social à Vevey. — Ordre du jour statutaire. — Les comptes et rapports sont à la disposition des actionnaires à l'Agence où les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 15 juillet inclus. 2013

Vevey, le 29 juin 1937.

Le Conseil d'administration.

Prima Kapitalanlage
 Im Zentrum Kanton Luzern ertragreiches, arrondiertes, ebenes
Bauerngut
 von 100 Juch. Mattland u. 10 Juch. Wald. Prima Gebäude. Verziung garantiert. Kaufpreis nur Fr. 320,000.—, 1912
 Offerten unter Postligerkarte Nr. 1683, Luzern.

... und jetzt **Auskünfte Dun** Zürich
 *300 Wtl.

Unternehmer, Fabrikanten!

Ein junger tüchtiger Kaufmann **sucht** verantwortungsvolle, nussichtsreiche **Existenz** im Innen- od. Aussendienst. Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch in Wort und Schrift. Beste Referenzen. Schreiben Sie bitte unter Chiffre 1214 an Schweizer Annoncen, Lugano. 2011

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Vormundschaften

(Art. 398 Z. G. B. und Art. 43 und 63 E. G.)

Zur Feststellung des Vermögens und der Verbindlichkeiten des unter Vormundschaft gestellten Herrn

Walter Friedrich Kestenholz

Johanns und der Kath. geb. Gisel, von Nusshof (Basel) Säger und Holzhändler in **Niederhüligen**, wurde die Errichtung des öffentlichen Inventars angeordnet.

Vormund und Massverwalter: Herr Karl Iseli, Schreinermeister in Niederhüligen.

Gläubiger, Bürgschaftsgläubiger und Schuldner des Bevormundeten, sowie der in Liquidation getretenen Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Kestenholz in Liq. (Rechtsnachfolgerin der alten Firma Gebr. Kestenholz, Sägerei und Holzhandlung in Niederhüligen) werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden anzumelden. Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger, welche ihre Forderungen gegenüber der Firma Gebr. Kestenholz in Liq. bereits im öffentlichen Inventar des Joh. Jakob Kestenholz angemeldet haben, werden einer nochmaligen Eingabe entoben.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt bis und mit 7. August 1937 einzureichen:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche: beim Regierungstatthalteramt Konolfingen in Schlosstulw; b) für Guthaben des Bevormundeten und der Firma: bei Herrn Willy Blaser, Notar in Konolfingen.

Konolfingen, den 28. Juni 1937.

Namens des Massverwalters:
 Notariatsbureau Lory & Blaser
 Willy Blaser, Notar.

1992

La Légation de Chine
 porte à la connaissance des milieux intéressés qu'à partir du 1^{er} juillet 1937 tous les frais consulaires seront calculés au change fixe de 1 dollar chinois = fr. ss. 1.40.
 Quant au coût des factures consulaires il reste fixé à frs. 16.—.
 Berne, le 29 juin 1937. 1989

Mise en garde et demeure

Messieurs les Cafétiers Restaurateurs Hôtelières et le public en général sont avisés que nous sommes seuls détenteurs et propriétaires des brevets Susses No 160197 et No 165716 et du brevet demandé No 33151 concernant le jeu de football automatique avec barres transversales mobiles sur lesquelles sont montées les figurines protégées par notre dépôt (Modèle Industriel) international No 2276 et que de ce fait, nous sommes imitateurs exploitants ou détenteurs en général de nous signaler immédiatement et en toute franchise de bon gré et par correspondance, la provenance et le nombre d'appareils en leur possession, sinon ils seront rigoureusement poursuivis devant les Tribunaux pénaux et civils. Le présent avis a en outre pour but de mettre en garde ceux qui seraient tentés d'acheter ou de laisser mettre en dépôt dans leur établissement par des tiers des jeux de football de provenances diverses qui seraient imités sur les brevets et le Dépôt International indiqué ci-dessus. 2009

Tousjeux et Nouveautés S. A.,
 Rue du Grand Pré 107 a, Genève.

Suchen Sie eine Stelle?

Vergessen Sie nicht, dass das Schweiz. Handelsamtsblatt in alle grösseren Büreaux von Behörden, Handel und Industrie der Schweiz gelangt und überall aufmerksam durchgesehen werden muss.

Société des Ciments de Paudex en liquidation

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le vendredi 16 juillet 1937, à 11 heures du matin, en l'Etude des Notaires Verrey et Pache, notaires à Lausanne, Place St-François 5. (545-85 L) 2012

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Nomination d'un Liquidateur.

Le bilan et le compte de pertes et profits sont à la disposition des actionnaires chez MM. Verrey et Pache, notaires.

Jubiläums-Schreibtisch Fr. 150.—

Jubiläums-Prosp. verlangen
 Tel. 34.680

büro fürner
 ZÜRICH
 MÜNSTERHOF

Gesucht: Reisender

der nachweisbar über eine gute Kundenliste verfügt und in den Grosswerken gut eingeführt ist zum Vertrieb erstklass. Präzisionswerkzeuge, event. auf Provisionsbasis neben andern Artikeln. Offerten unter Chiffre N 4781 Q an Publitas Bas. 2006

DICTAPHONE
 auch im Abonnement
 Rüegg-Naegeli, Zürich, T. 33.708
 F. Kaiser & Hls, Lausanne, Tel. 29.223

Pfister
SCHILDER
 E.PFISTER & CIE. ZÜRICH 6

Handels- & Rechts-Auskünfte

Renseign. commerc. & juridiq.

Bellinzona: Dr. S. Zelt, Advokat u. Notar, Tel. 6.03.
Bern: Gläubigerschutz-Verb., Bürgerhaus, Auskünfte.
Chur: A. Bräsch, Ink. u. Inl.
Genève: Me L. Willemín, avocat, Cécid 13, Adv. Ink. — A. Luthi, agt. aff. autorisé. Gérant Creditreform, 8 Vieux Collège.
Grenchen: Baro Kallen, Ink.
Lugano: Barbani, Adv. & Not., Palazzo Basilese.
Luzern: Leo Balmer-Ott, Sachw., Hirschengr. 40. — Joh. Hey & Cie., Ink. u. Sachwalterbureau.
Montreux: A. Pittier, Agent
Olten: Eugen Nögel, Treuh.-Notariat, Tel. 3634.
St. Gallen: Max Baumann, Rechts- u. Inkassobureau.
Zürich: Prudentia A.-G., Alfr. Escherstr. 60, Tel. 31.902.